PIZZA Box
LIEFERSERVICE & STEHRESTAURANT
69 69 666
lecker, günstig und tägl. frisch!
FR-Littenweiler / Lindenmattenstr. 3

Dreisamtäler

Modern Hairstyle tolles feeling!
sexyhair Die Styling Offensive
79199 Kirchzarten • Freiburger Str. 8
Tel. 07661 / 90 91 030

Anzeigen/Redaktion: Tel. 0 76 61 / 35 53 • Fax 35 32 • eMail: info@dreisamtäler.de 31. Jahrgang • Nr. 4 • Mittwoch, 17. Februar 2016

Schiibeschlage

Kirchzarten *(u.)* Die Dietenbacher und Geroldstäler Schiibebube laden auch dieses Jahr wieder zum Schiibeschlage am Samstag, 27. Februar auf die Jungbure Höh (Immi) in Dietenbach ein. Beginn ist bei Einbruch der Dunkelheit um ca 19:00 Uhr. Im Anschluss findet auf dem Galli-Hof im Geroldstal der Schiibe-Hock statt.

VEGETAGE
VEGETARISCHES RESTAURANT
VOM BUFFET
VEGETARISCH – AUCH VEGAN
GESUND UND REGIONAL
GLUTEN- UND LAKTOSE-FREIE SPEISEN
WWW.VEGETAGE.DE
Mo bis Sa 11–15 Uhr | Burse 1. Etage
Rathausgasse 4 | 79098 Freiburg
Tel: 07 61.21 77 500

Sachbeschädigung an mehreren Pkw

Zeugen gesucht

FR-Waldsee *(pl.)* Am Sonntag, 14. Februar, wurden in der Zeit von 2:00 bis 8:45 Uhr sowohl in der Oberrieder Straße als auch in der Sarwürckerstraße mehrere Autos durch eine bislang unbekannte Person beschädigt. Bei insgesamt sieben Fahrzeugen wurden die Außenspiegel abgetreten. Dadurch entstand ein Sachschaden im niederen vierstelligen Bereich.

Die Polizeiposten Littenweiler hat die Ermittlungen aufgenommen und bittet Zeugen, die sachdienliche Hinweise geben können, sich unter Tel.: 0761 / 611160 oder rund um die Uhr unter Tel.: 0761 / 882 44 21 zu melden.

DER MEISTERBETRIEB FÜR KUNSTHANDWERKLICHE GRABMALE – SEIT VIER GENERATIONEN. DIREKT AN FREIBURGS FRIEDHÖFEN.
am Hauptfriedhof, 0761/274336
am Bergäckerfriedhof, 0761/611040
www.bildhauerei-storr.de
MICHAEL STORR BILDHAUER

Während das Wetter in den tieferen Lagen im Moment eher ungemütlich daher kommt, liegt auf den Höhen des Dreisamtales ordentlich Schnee. Seit Wochen laufen die Lifte, die Winterwanderwege sind präpariert, und Ursel Lorenz wandert mit Jung und Alt durch das Winterwunderland am Schauinsland. Von ihr ist auch unser heutiges Titelbild. Als Wanderführerin hat sie die Kamera natürlich immer dabei, und so entstand im Laufe der Zeit ein Bildarchiv, das Staunen lässt.

Die gelernte Schauwerbegestalterin hat den Blick fürs Motiv, die wunderbare Natur tut ihr übriges. Der Blick vom Schauinsland über die Rheinebene zu den Vogesen oder nach Süden bis hin zu den Alpen verzaubert Gäste und auch Einheimische immer wieder.

Viele Motive sind mittlerweile als Postkarten zu haben. Erhältlich in Hofsgrund im Hotel Halde und im Löffelhäusle, in der Holzschlägermatte und im Zähriger Hof sowie bei der Bäckerei Steimle in Oberried und in der Bücherstube und beim Dreisam-Verlag in Kirchzarten. Wer will, bekommt das eine oder andere Motiv auch als Vergrößerung. Eine kleine Übersicht samt der Kontaktdaten findet sich auf ihrer Website unter www.natourpur-schauinsland.de *hs./Foto: Ursel Lorenz*

Schiibi, Schiibo, wem soll die Schiibe go?

Schiibeschlage am kommenden Samstag in Eschbach und Wittental

Stegen *(u.)* Am Samstag, dem 20. Februar, wird in Eschbach und Wittental wieder zum Schiibeschlage eingeladen. Die Eschbacher unter Schiibevatter Andreas Hummel schlagen auf dem Schererberg, die Wittentäler unter Schiibevatter Daniel Grammelspacher auf dem Hannissenberg.

Der Ablauf ist in beiden Ortsteilen schon aus Tradition ähnlich: Anzünden des Holzhaufens (Funken/Hufe), Gebetsrundgang um den Hufe, Vorglühen der Scheiben im kleinen Feuer (Schiibefier) und Schlagen der ersten Scheiben über den Holzbock. Diese Ehrenscheiben gelten der Hl. Dreifaltigkeit, dem Ortspfarrer, den gesellschaftlichen und politischen Würdenträgern, den Unterstützern (Gelände, Holz, Bares) und nicht zuletzt den jeweiligen Schiibemaidli, welche z.B. die Bewirtung übernehmen.

Im Licht des brennenden Holzhaufens fliegen die im Luftzug aufglühenden Scheiben (Schiibe) vom Haselstock weg weit in die dunkle Nacht hinein, begleitet von den munteren Sprüchen über Ereignisse aus dem Ortsleben.

Die Wittentäler Schiibebuebe. *Foto: Siegfried Thiel*

Einen weiteren Höhepunkt bildet der mit Stroh gefüllte große Fahrzeugreifen, der nach dem Anzünden als Sonnenrad mit großen Sprüngen den Berghang hinuntersaust.

Während die Eschbacher ganz bewusst bei diesen jahrhundertealten, schon klassischen Abläufen verbleiben, wagten die Wittentäler in den letzten Jahren eine etwas poppigere Variante: Ankündigung über Plakate und Flyer im Tal, Verpflegungswagen und Pop-Musik auf der Höhe und zum Schluss als Überraschung ein Feuerwerk.

Eschbach lädt dann ab 21.00 Uhr zum Schiibetanz in die Festhalle ein. Wittental ebenfalls um 21.00 Uhr zur Party im Clubraum der Kageneckhalle in Stegen.

Gottesdienstbesuch am Sonntagmorgen, Dorfrundgänge und Frühstückseinladungen bei Förderern und Unterstützern runden das eindrucksvolle Fest ab.

Herzlichen Dank allen Mitwirkenden, Besuchern und Förderen!

Siegfried Thiel

Zeugen gesucht

Fußgängerin von Straßenbahn angefahren und schwer verletzt

Freiburg *(pl.)* Am Montag um 19.00 Uhr wollte eine 75-Jahre alte Fußgängerin die Gleise im Bereich der Haltestelle überqueren. Eine in Richtung Stadtmitte fahrende Straßenbahn versuchte noch zu bremsen, konnte jedoch einen Zusammenprall mit der Frau nicht mehr verhindern.

Die Frau wurde hierbei schwer verletzt und wurde in eine Klinik eingeliefert. Die Verkehrspolizei Freiburg hat die Ermittlungen aufgenommen und sucht Zeugen, die den Unfall beobachtet haben. Zeugen werden gebeten sich unter Tel.: 0761 / 882-3100 zu melden. Die Rufnummer ist rund um die Uhr besetzt.

Dreisamtäler

OBI
2x Küchen-Studio in Freiburg!
BERATUNG • PLANUNG
LIEFERUNG* • MONTAGE*
* gegen Aufpreis
Ihr Extra-Vorteil: Jetzt mit traumhaften 0% finanzieren!**
0% Finanzierung
nicht möglich in Verbindung mit OBI-Kundenkarten und Rabattaktionen ** bis zu einer Laufzeit von 36 Monaten
OBI Nord · Tullastr. 62
Tel.: 0761/5153-0
OBI Süd · Basler Landstr. 16
Tel.: 0761/40066-0

Fell-Center
H. Blattmann
www.fell-center.de
Schwarzwaldstraße 235
79117 FR-Ebnet • 0761-67374
Fellprodukte mit höchstem Qualitätsstandard
- Hand- und Hausschuhe
- Pantoffeln
- Lammfelle versch. Farben
- Fellwesten
- Medizinfelle/Babyfelle
und weitere hochwertige Fellartikel für Jung & Alt.

omni-u
Entrümpelung
Haushaltsauflösung
Messie-Wohnungen
Reinigungsarbeiten
Demontage
Aktenvernichtung
Abbrucharbeiten
Umwelt- & fachgerechte Entsorgung
Uwe Hartmann
0761/7697932
www.omni-u.de
info@omni-u.de

Info-Stand „Die Linke“

Kirchzarten *(ch.)* Anläßlich der Landtagswahl findet am Mittwoch, 17. Februar , ab 16.30 Uhr in der Fußgängerzone Kirchzarten ein Informationsstand der Partei „DIE LINKE“ statt. Der Zweitkandidat Gerhard Steinhart von Kirchzarten im Wahlkreis 46 Freiburg Ost/ Dreisamtal/ Hochschwarzwald wird anwesend sein und für Fragen zur Verfügung stehen.“

Daniel Rösch
Steinmetz- & Bildhauermeister
Grabmale & Bildhauerarbeiten
www.danielroesch.com
Im Gewerbepark 7 • Stegen
Tel. 07661/988567

Tanz Theater Performance

„Wie geht’s wie stehts?“

Kirchzarten *(ch.)* So bunt und vielfältig wie das Gemüse auf ihrem Acker, sind die Mitglieder des Lebensgarten Dreisamtal. Vor kurzem hat sich eine Performance-Gruppe gebildet, welche jetzt zu ihrem ersten Stück einlädt: „wie geht‘s wie steht‘s?“. Am Samstag, 20. Februar, um 18.00 Uhr im Gemeindesaal der Heiliggeistgemeinde, Schauinslandstr. 8. Der Eintritt ist frei, Spenden zugunsten des Folientunnels für den Lebensgarten Dreisamtal freut das geschützte Gemüse.

SAIER Dachtechnik GmbH
| Dachfenster
| Dachreparaturen
| Steildach
| Flachdach
| Sanierung
| Wärmedämmung
Michael Saier
Dachdeckermeister
Ibenbachstr. 8
79256 Buchenbach
Tel.: 07661 / 997 - 11
E-Mail: info@saier.com
Web: www.saier.com

vhs Volkshochschule Dreisamtal e.V.

Kirchplatz 3, 79199 Kirchzarten
Tel.: 07661-5821
anmeldung@vhs-dreisamtal.de
www.vhs-dreisamtal.de

Einführung in die EDV (Priska Merkle) Fr, ab 26.2., 9 - 12 Uhr, 4 Termine, 92 Eur
Windows Explorer – Dateimanagement (Andreas Reinhardt) Do, ab 25.2., 18.30 - 21.30 Uhr, 2 Termine, 46 Eur
„Allergien - natürliche Hilfen“ (Immo Loewe) ZA11627-K, Kirchzarten-Zarten, Altes Rathaus, Raum Dunant, Sa, 27.2., 10 - 14 Uhr, 22 Eur
Entspannen mit der Methode der „Progressiven Relaxation“ nach Jacobson - sowie Nackenentspannung mit Kleingeräten (Triggerpunkt - Selbstmassage) (Dr. phil. Erich Werner) Mo, ab 29.2., 19.30 - 20.30 Uhr, 10 Termine, 109 Eur
Taiji (Werner Rückel) Sa, ab 05.03.16, 10.00 - 11.30 Uhr, 12 Termine, 99 Eur
Taiji für Männer (Werner Rückel) So, ab 06.03.16, 10.30 - 12 Uhr, 12 Termine, 99 Eur
Raus aus dem Hamsterrad (Iris Baumann) Sa, 23.4., 10 - 15 Uhr, 25 Eur
Prüfungsvorbereitung Englisch für den Realschulabschluss (Petra Maier) Bitte meldet euch bei Interesse an diesem Kurs bald unter Tel. 07661-905764. 8 Termine, Gebühr nach Absprache
Niederländisch für Anfänger - Grundstufe 2 Niveau A1 (Jacco Venhuis) Mo, ab 29.2., 19 - 20.30 Uhr, 12 Termine
Deutsch als Fremdsprache Stufe B1.2 (Nenad Ljepotic) Mo/Di/Fr, montags 17.45 - 19.15 Uhr, dienstags 17.45 - 18.30 Uhr, freitags 17.45 - 19.15 Uhr, ab Mo, 22.02.16, die Anzahl der Termine wird abgesprochen, Gebühr nach Absprache
Gitarre spielen für Anfänger (Dr. Kay Zierold) Mo, ab 7.3., 18 - 19 Uhr, 13 Termine, 65 Eur
Gitarre spielen für Fortgeschrittene - Liedbegleitung und Gesang (Dr. Kay Zierold) Mo, ab 7.3., 19.15 - 20.15 Uhr, 13 Termine, 65 Eur
Stimmbildung (Christine Lehmann) Di, ab 8.3., 19.30 - 20.45 Uhr, 14 Term., 75 Eur
„Ensemble-Singen“ - Kleiner Chor (Christine Lehmann) Mo, ab 7.3., 19 - 20.30 Uhr, 14 Term., 86 Eur

Impressum

Der Dreisamtäler erscheint 14-täglich. teilw. auch wöchentlich, in Kirchzarten, Buchenbach, Oberried, Stegen, St. Peter, St. Märgen, Breitnau, Hinterzarten, Muggenbrunn, Todtnauberg, FR-Wiehre, -Waldsee, -Oberau, -Littenweiler, -Kappel und -Ebnet.

Verbreitete Auflage: 27.850 Expl.

Herausgeber: Dreisam Verlag GmbH. Verantwortlich für den Gesamtinhalt: Hanspeter Schweizer

Verlagsadresse: Freiburger Str. 6 (Die Passage), 79199 Kirchzarten, Tel. 07661 / 3553, Fax 3532.
www.dreisamtaeler. de
e-mail: info@dreisamtaeler.de

Ständige redaktionelle Mitarbeit: Gerhard Lück *(glü.)*, Gisela Heizler-Ries *(hr.)*, Christine van Herk *(ch.)*, Dagmar Engesser *(de.)*, Reiner Schlebach *(rs.)*,
Layout:
Heike Wittenberg, Gisela Heizler-Ries, Martina Maier, Hanspeter Schweizer

Anzeigen: Gabi Maier, Felicitas Blank Verlagsadresse

Druck: Freiburger Druck GmbH, Frbg.

Verteilung: badenkurier GmbH, Tel. 07822/446228 · info@badenkurier-gmbh.de

Es gilt die Preisliste Nr. 17 vom 1. September 2015. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftl. Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Haftung übernommen.

Die korrekte Verteilung des Dreisamtälers an alle erreichbaren Haushalte ist unser besonderes Anliegen. Sollten Sie ihn einmal nicht bekommen, teilen Sie uns das bitte mit.

Handwerker im Dreisamtäler

Hier sind Sie gut beraten!

Tel. 07661 / 79 62 • Fax 6 16 15
MARDER IM DACH?
Ich zieh' aus und geh' zum Nachbarn ...

... die Firma Schweizer war da!
Peter Schweizer DDM
schweizer-dach@t-online.de
VELUX-geschulter Betrieb
Dietenbach 28 • 79199 Kirchzarten

Schöne Bäder
Eugen Schneider
Pelletsheizung • Solarenergie
Ölbrennwert • Gasbrennwert
--- Kundendienst ---
79254 Oberried
Im Brühl 19
Tel. 07661 / 1239
www.eugen-schneider.de
info@eugen-schneider.de

Ihr Spezialist für Wärmedämmung

WALTER FISCHER
HOLZBAU
Hauptstraße 64
79199 Kirchzarten
Tel. 07661.4126
Fax 07661.99777
Mobil 0171.7553701
holzbau-fischer@t-online.de
www.holzbau-walter-fischer.de
Dachgauben
Dachausbau
Balkone
Garten- & Sichtschutzzäune
Pergolen
Garagen
Holzfassaden & Holztore
Altbausanierung
sowie Dachfenster • Carports • Holzroste

12. Ebneter KulturSommer

Vorbereitungstreffen am morgigen Donnerstag

Ebnet *(u.)* Der Ebneter KulturSommer e.V. hat sich seit 2005 fest im Veranstaltungskalender Freiburgs und des Dreisamtals etabliert. Die Veranstaltungen an mehreren Spielorten, hauptsächlich aber im und am Ebneter Barockschloss der Familie von Gayling, finanziert sich ausschließlich über die besuchergerechten Eintrittspreise, Inserenten im informativen Programmheft und private Sponsoren.

Der 12. Ebneter Kultursommer mit Veranstaltungen vom 4. Juni bis 24. Juli 2016 befindet sich derzeit mitten in der Vorbereitungsphase – die zahlreich eingehenden Anfragen von Musikgruppen und Solisten werden von einem ehrenamtlich wirkenden Team bearbeitet. Bei der diesjährigen Zusammenstellung und beim Marketing für ein abwechslungsreiches Programm, bei der interessanten Betreuung von Künstlern, während den Veranstaltungen beim Einlass und an der Abendkasse… überall werden hilfreiche Hände benötigt. Wer sich für ein auch nur zeitweises Engagement im Verlauf der insgesamt 25 Veranstaltungen interessiert, ist zu einem Vorbereitungstreffen am Donnerstag, 18. Februar, um 19.00 Uhr in das Café am Schloss, Schwarzwaldstraße 207, eingeladen.

Bei der letzten Mitgliederversammlung des Vereins wurde Walter Hätti einstimmig zum neuen 1. Vorsitzenden gewählt, Johann Rack (2. Vors.), Jana Kudzinski und Oliver Lucht wurden in ihren Ämtern bestätigt. Walter Hätti ruft alle an einer Mitarbeit Interessierte dazu auf, sich am Vorbereitungstreffen zu beteiligen, „denn die außergewöhnlichen Veranstaltungen des Ebneter Kultursommers sind ein Markenzeichen Ebnets geworden und müssen auf alle Fälle weiter geführt werden“.

Im Rahmen des diesjährigen Ebneter KulturSommers wird zum ersten Mal eine Biogartenmesse mit ausschließlich zertifizierten Bio-Gartenbaubetrieben stattfinden – das letzte Konzert bestreitet am Sonntag, 24. Juli, das schon mehrfach aufgetretene John-Sheppard-Ensemble. Weitere Infos und Kontaktaufnahme über die Geschäftsstelle des Ebneter Kultursommers, Tel.: 0761 / 61 29 71 57, info@ebneter-kultursommer.org.

EWK spült Wasserrohrnetz in Burg-Birkenhof

Regelmäßige Maßnahme zur Qualitätssicherung des Lebensmittels Trinkwasser

Kirchzarten *(glü.)* Zur Entfernung von Ablagerungen in den Wasserrohren führt die Energie- und Wasserversorgung Kirchzarten (EWK) regelmäßig Spülungen des Rohrnetzes durch. Die EWK hat jetzt für die Zeit vom 22. bis 27. Februar 2016 im Ortsteil Burg-Birkenhof eine solche Rohrnetzspülung angekündigt. Der genaue Zeitpunkt der Spülung des jeweiligen Versorgungsabschnittes werde den Kunden durch Infos in deren Briefkästen mitgeteilt.

Zum Hintergrund der Maßnahme stellt die EWK fest: Rohrnetzspülungen würden regelmäßig durchgeführt und seien vorbeugende Maßnahmen zur Sicherung der hohen Qualität des Trinkwassers, dem Lebensmittel Nummer 1. Die natürlichen und für die Gesundheit unbedenklichen Wasserinhaltstoffe wie Eisen und Mangan lagerten sich über Jahre in den Rohrleitungen ab. „Diese sind regelmäßig zu entfernen, um das Rohrnetz zu erhalten und unkontrollierten Trübungen des Trinkwassers vorzubeugen“, erklärt EWK-Marketingexpertin Patricia Brandhorst. „Zur effektiven und nachhaltigen Reinigung setzen wir modernste Technik ein. Die Leitungen werden mit dem patentierten Impuls-Spül-Verfahren ohne Verwendung von chemischen Zusätzen gespült. Das Verfahren basiert ausschließlich auf der dosierten Zugabe von aufbereiteter, hygienisch einwandfreier Luft.“ Die Spülung erfolge zeitlich begrenzt in festgelegten Leitungsabschnitten. Das weitere Versorgungsnetz bleibe dabei ohne Beeinträchtigungen.

„Für den zu spülenden Abschnitt benötigen wir Ihre Unterstützung“, ruft die EWK auf. „Im Zeitraum der Spülung darf kein Wasser entnommen werden, da sonst gelöste Ablagerungsteilchen bzw. Luft in Ihre Hausinstallation gelangen könnten.“ Weitere Informationen können die Kunden den Wurfzetteln im Briefkasten entnehmen. „Für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung möchten wir uns im Voraus bedanken“, sagt Patricia Brandhorst. Weitere Informationen bei Patricia Brandhorst, Tel.: 07661 / 393-58, eMail: brandhorst-ewk@kirchzarten.de, www.ewk-gmbh.de

Bereits im Oktober 2015 wurde das neue Wohn- und Geschäftshaus vom Bauverein Breisgau in der Ortsmitte von Stegen von der Architektenkammer Baden-Württemberg für „Beispielhaftes Bauen im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald 2005-2015“ ausgezeichnet. (Der „Dreisamtäler“ berichtete und stellte das Gebäude ausführlich vor!) Jetzt erfolgte die offizielle Auszeichnung durch Martin Barth, Stellvertreter der Schirmherrin, Landrätin Dorothea Störr-Ritter. Bauherr und Architekten erhielten Urkunden und eine Plakette für die Anbringung am Gebäude. Die Ausstellung aller Arbeiten ist noch bis zum 4. März 2016 im Landratsamt Breisgau Hochschwarzwald, Stadtstraße 2 in Freiburg zu sehen. Bei der Preisverleihung waren dabei: Pit Müller, Freier Landschaftsarchitekt, Frank Isenmann, Thomas Melder (Melder & Binkert Architekten), Michael Simon (Bauverein Breisgau eG) und Gerhard Kerner (Melder & Binkert Architekten) (v.l.). *glü/Foto: Privat*

Willkommen an Bord!

Infoveranstaltung Dreisam-Stromer

Kirchzarten *(u.)* Am Donnerstag, dem 25. Februar, von 17.00 - 19.00 Uhr, findet in der Rainhof-Scheune in Kirchzarten-Burg eine Informationsveranstaltung „Dreisam-Stromer, unser Bürgerbus für Kirchzarten“ statt.

An diesem Abend wird unter anderem über die Möglichkeiten und Voraussetzungen des Engagements als ehrenamtliche/-r Fahrer/-in oder aktives Vereinsmitglied berichtet.

Die Veranstaltung ist gleichzeitig auch Informationsplattform für alle, die mehr über den Dreisam-Stromer erfahren wollen: Der Dreisam-Stromer, ein Kleinbus mit acht Sitzplätzen, gesteuert von ehrenamtlichen Fahrerinnen und Fahrern, soll im Laufe des Jahres Fahrt aufnehmen und auf festgelegten Routen Ziele im Innerort Kirchzarten mit den Ortsteilen verbinden. Dort wird es jeweils mehrere Haltestellen geben, die auch von mobilitätseingeschränkten Personen gut zu erreichen sind. Der Verein Dreisam-Stromer e.V. erarbeitet derzeit unter anderem Haltestellen, Routen und Fahrpläne anhand von Testfahrten und einer Umfrage. Auch darüber wird an diesem Abend berichtet.

Weitere Informationen sowie die Umfrage zu Haltestellen und Routen des Dreisam-Stromers auf www.dreisam-stromer.de.

Der Wind wehte 2015 kräftig für Ökostrom

Ausschüttungen für Anleger steigen um 25 Prozent – Ausblick aufs neue Jahr positiv

Freiburg *(glü.)* Nach den vorläufigen Zahlen überschreitet der addierte Gewinn der 22 Bürgerbeteiligungsgesellschaften der Ökostromgruppe Freiburg die Drei-Millionen-Grenze. Die Ausschüttungen werden – wenn die Gesellschafterversammlungen zustimmen – um 25 Prozent auf 2,5 Millionen Euro steigen, was nicht zuletzt auf ein rigides Kostenmanagement und eine aktive Stromvermarktung zurückzuführen ist. Wie die Ökostromgruppe jetzt mitteilte, profitierte das wichtigste Geschäftsfeld, die Windenergie, von durchschnittlichen Windverhältnissen, die deutlich über dem Vorjahr lagen. Die Sonneneinstrahlung war sogar überdurchschnittlich, während die Wasserkraftwerke unter der lang anhaltenden Trockenheit des zweiten Halbjahres litten.

In den ersten sechs Wochen des neuen Jahres lägen alle Gesellschaften über Plan, da die Kombination aus einer nennenswerten Zahl von Sonnentagen, vollen Flüssen und häufigem frischem Wind für die erneuerbaren Energien kaum besser sein könnte. Auch im Namen der 2.500 Kommanditisten, die sich an den Gesellschaften der Ökostromgruppe beteiligen, appelliert Geschäftsführer Andreas Markowsky an die Bundesregierung: „Vor einer weiteren einseitigen Ausrichtung der Energiepolitik zugunsten der Großkonzerne und Einschnitten beim Ausbau der dezentralen Energieerzeugung kann im Interesse des Klimaschutzes und aus volkswirtschaftlichen Gründen nur eindringlich gewarnt werden.“ Der Wunsch der überwältigenden Mehrheit der Bevölkerung nach Umsetzung der Energiewende sei zu respektieren und zu realisieren.

Viel frischer Wind hat der Ökostromgruppe zu einem erfolgreichen Geschäftsjahr verholfen. *Foto: Gerhard Lück*

Umgang mit dem Erbe

Wiehre *(u.)* Unter dem Titel „Hoppla, ich habe geerbt - was nun?“ beginnt am Donnerstag, 18. Februar, ein dreiteiliger Kurs für Frauen, die geerbt haben. Die Teilnehmerinnen erhalten Informationen und Wegbegleitung, wie sie (selbst-)bewusst mit dem Erbe umgehen und den Herausforderungen, die sich ergeben, begegnen können.

Die Veranstaltung findet bei Ehe + Familie, Talstr. 29, statt, geht jeweils von 17.00 bis 18.30 Uhr und kostet 30.- Euro. Weitere Termine sind der 3. und 10. März. Informationen und Anmeldung bis 11. Februar unter www.ehe-familie-freiburg.de oder Tel.: 0761 / 600 66 575.

Arabische Kalligraphie

Littenweiler *(hr.)* Ein Kurs „Arabische Kalligraphie“ wird im BürgerRaum der Begegnungsstätte Kreuzsteinäcker, Heinrich-Heine-Str. 10 in Littenweiler angeboten.

In diesem Kurs erfahren die Teilnehmer mehr über die Hintergründe der in der gesamten islamischen Welt hoch geschätzten Kunst. Durch erste Schreibübungen taucht man ein in die Schönheit der kalligraphischen Linienführung und lernt die verschiedenen Schreibstile kennen. Kenntnisse der arabischen Sprache sind nicht erforderlich, eine Schnupperstunde ist möglich. Die Kursgebühr beträgt 50.- €/ Monat. Der Kurs wird von Wajid Zalzaleh geleitet und findet immer freitags von 17.00 bis 19.00 Uhr statt. Start ist am Freitag, 19. Februar, 17.00 Uhr. Neue Teilnehmer sind herzlich willkommen.

Melanie Siegel - Malerei

Vernissage im Kunstverein Kirchzarten

Kichzarten *(ch.)* Die Künstlerin hat als Meisterschülerin von Prof. Karin Kneffel ihr Studium in München 2015 abgeschlossen. Der Kunstverein eröffnet mit einer Vernissage am Sonntag, 28. Februar, von 11.00 bis 13.00 Uhr, die Ausstellung mit einer Auswahl an Arbeiten der letzten beiden Jahre, in denen das Wechselspiel von Menschenwerk und Natur im Vordergrund steht. Weitere Öffnungszeiten im Kunstverein Kirchzarten, Alte Evang. Kirche, Burgerstraße, sind Fr., Sa. und So. von 17.00 bis 19.00 Uhr.

Dreisamtäler

Skidiebstahl Täter gefasst

Feldberg *(pl.)* Am vergangenen Freitag gegen 18.30 Uhr, wurde ein 46-Jähriger am Seebuck dabei beobachtet, wie er zwei Paar Alpinski im Wert von ca. 700.- Euro in seinen PKW verlud. Als er ein weiteres Paar Ski in sein Fahrzeug verladen wollte, wurde er von den Kindern einer geschädigten Frau angesprochen. Daraufhin legte er das dritte Paar Ski ab und entfernte sich mit dem Fahrzeug. Da die Zeugen sich geistesgegenwärtig das Kennzeichen des Fahrzeuges notiert hatten, wurde der Skidieb noch am Abend von der Polizei an seiner Wohnanschrift in der Nähe von Hinterzarten aufgesucht. Eine Durchsuchung der Wohnung und des Fahrzeuges auf Anordnung der Staatsanwaltschaft verlief negativ. Im Rahmen seiner Vernehmung räumte der Mann ein, die Ski in einem Waldgebiet bei Todtnau abgelegt zu haben. Dort konnte das Diebesgut aufgefunden und den Geschädigten zurück gegeben werden.

Das Dreisamtal auch bei Mobilitätseinschränkungen genießen

Barrierefreier Tourenführer in zweiter Auflage mit neuen Touren erschienen

Sie freuen sich über die Herausgabe der 2. Auflage der Broschüre „Dreisamtal barrierefrei“: Oliver Lohre, Hans-Peter Matt, Sabine Paschold und Valerie Bässler (v.l.). *Foto: Gerhard Lück*

Kirchzarten *(glü.)* Als der „Tourismus Dreisamtal e.V.“ im Jahre 2011 erstmals die Broschüre „Dreisamtal barrierefrei“ herausgab, hatten die Verantwortlichen das Ziel, das Dreisamtal als „Paradies für jegliche Outdoor- und Sportaktivitäten vor den Toren Freiburgs“ den mobilitätseingeschränkten Urlaubern, aber auch den Einheimischen, mit seinen vielfältigen Möglichkeiten näherzubringen. Als vor einigen Monaten die erste Auflage mit 2.500 Exemplaren vergriffen war, machten sich die Herausgeber an eine Überarbeitung. Die liegt nun vor und wurde der Presse vorgestellt.

Mit Hans-Peter Matt, der nach einem Unfall querschnittsgelähmt mit dem Rollstuhl unterwegs ist und in Haslach i.K. sein Beratungs- und Planungsbüro „mahp – barrierefrei“ betreibt sowie dem Gestalter Oliver Lohre konnte die Tourist-Info wieder auf das bewährte Projektteam bauen. Mit im Boot ist auch der Naturpark Südschwarzwald, der sich für die finanzielle Unterstützung durch Landesmittel und der Glückspirale einsetzte. Dessen Pressesprecherin Valerie Bässler machte deutlich, dass die Barrierefreiheit für den Naturpark ein wichtiges Thema sei: „Allen Menschen, egal ob jung oder alt, gemeinsam oder allein, mit oder ohne Handicap, wollen wir die Schönheiten der Region zugänglich machen.“

Die jetzt vorliegende Überarbeitung der Broschüre präsentiert sich im zeitgemäßen Erscheinungsbild vom „Tourismus Dreisamtal“. Sie beinhaltet alte wie neue Touren, sieben insgesamt, die jetzt auch attraktive Namen bekommen haben. Neu ist beispielweise die Panoramatour auf dem Schauinsland „Rund um den Gipfel“. Hans-Peter Matt meinte dazu: „Wir unterstützen damit auch das Bekenntnis der Schauinslandbahn zur Barrierefreiheit.“ Eine weitere neue Empfehlung ist die „Tour de Freiburg“, von Kirchzarten entlang der Dreisam ins Zentrum von Freiburg. „Damit kommen wir unserem Schlagwort ‚Vor den Toren Freiburgs‘ näher“, erklärte Matt.

Die ausführlich beschriebenen Touren sprechen unterschiedliche Zielgruppen wie Senioren mit Rollator, Familien mit Kinderwagen oder Menschen mit Handicap an. Höhenprofile helfen leicht, Schwierigkeiten besser einzuschätzen. Eine Fülle leicht erkennbarer Piktogramme machen Aussagen zur Wahl der geeigneten Fortbewegungsmittel oder besonderen Angeboten. Gastro-Tipps weisen auf Einkehr- oder Einkaufsmöglichkeiten hin. Hinweise auf Sehenswürdigkeiten oder Behinderten-WCs verstehen sich von selbst. Jede Tour ist mit einem QR-Code versehen und im Internet unter „Outdoor-Aktiv“ zu finden. Die Titelseite ist im Hochformat und passt so besser in bestehende Infoständer, der Inhalt kommt aber für eine bessere Brauchbarkeit z.B. in einer Lenkertasche im Querformat. Die Spiralbindung macht den an Händen eingeschränkten Nutzern den Gebrauch leichter.

Sabine Paschold, in der Tourist-Info für die Herausgabe von „Dreisamtal barrierefrei“ zuständig, freut sich, den Gästen jetzt eine aktualisierte Fassung zu präsentieren: „Immer wieder sind Gäste begeistert, welche Möglichkeiten das Dreisamtal für Rollstuhlfahrer oder sonst wie bewegungseingeschränkte Menschen bietet.“ Die Broschüre wird kostenlos an verschiedenen Stellen, auch bei Touristikmessen, abgegeben und steht auf der Homepage www.dreisamtal.de zum Download bereit.

Dreisamtäler Anzeigenannahme: 07661/3553 oder anzeigen@dreisamtaeler.de

Der Dreisamtäler unterstützt die Flüchtlingsarbeit

Spendenübergabe aus dem Dublin-Aufruf

Die Initiatorin des Aufrufs, Dagmar Engesser, übergibt Walter Arndt von der Gemeinde Kirchzarten die Spende von 500,- Euro für die Flüchtlingshilfe. *Foto: Hanspeter Schweizer*

Kirchzarten *(u.)* Im Dezember erschien im Dreisamtäler eine ganzseitige Anzeige, die sich gegen Abschiebungen im Rahmen des Dublin-Verfahrens wandte. Bedroht von solchen Abschiebungen sind auch Flüchtlinge im Dreisamtal, die über Italien ein- und nach Deutschland weitergereist sind. In diesem Fall sieht sich Deutschland nicht als zuständig, da nach dem Dublin-Abkommen Italien für das Asylverfahren verantwortlich ist. Manche dieser Flüchtlinge leben schon über ein Jahr hier, lernten Deutsch, integrierten sich in Vereine, fanden Arbeitsstellen – der Aufruf wollte darauf aufmerksam machen, dass es unmenschlich ist, diese Menschen abzuschieben.

Unterstützt und ermöglicht wurde der Aufruf von fast hundert Unterzeichnern und durch großzügige Unterstützung des Dreisamtälers.

Viele Unterzeichner überwiesen zusätzlich Geld, das in die Flüchtlingsarbeit fließen sollte.

Die Summe, die dabei zusammenkam, wurde von Hanspeter Schweizer, dem Geschäftsführer des Dreisamtälers, großzügig aufgerundet, und so konnte anfangs der Woche Walter Arndt, der den Helferkreis für Flüchtlinge von Seiten der Gemeinde moderiert, 500,- Euro in Empfang nehmen. Das Geld soll Flüchtlingen zu Gute kommen, die während ihres Verfahrens auf Rechtsberatung angewiesen sind.

Wir versorgen Sie zu Hause. Rufen Sie uns an.
Pflege Partner
Häusliche Alten- und Krankenpflege
Ihr Pflegetelefon 07661-980644
-- Eike von Gierke • Schwarzwaldstr. 19 --
79199 Kirchzarten
Homepage: www.PflegePartner-Kirchzarten.de

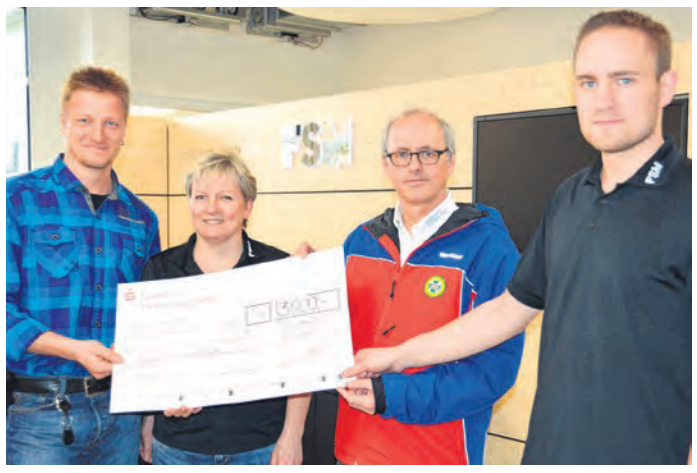
BESCHRIFTUNG + VERKLEBUNG
jumediatec solutions for business
SCHILDER: in- und outdoor, verschiedene Größen und Materialien
FAHRZEUGE: auch Vollverklebung oder Magnetfolie
SCHAUFENSTER: auch Glasdekor oder Lochfolie
FOLIENPLOT UND/ODER DIGITALDRUCK
DIE VIELFALT DER MEDIEN UND MEDIENPRODUKTION IN EINEM HAUS
Höfener Str. 10 · 79199 Kirchzarten · Tel. 07661 - 98 83 30 · www.jumediatec.de

frisch und fein
R. & G. Blum
Obst, Gemüse und mehr ...
Neue Ernte eingetroffen !
Unser beliebtes natives Olivenöl aus Messenien ist wieder da.
Schlesierstr. 2 • 79117 FR-Littenweiler • Tel 0761/67474
www.frisch-und-fein.com

Harlekin Andreas Hall, im Alltag Bürgermeister und Clown Martin Bräutigam, erfahrener Regisseur der SVK-Theatergruppe (v.r.) brachten am Fasnetsonntag viel Bewegung und Farbe in den Familiengottesdienst in der St. Gallus-Kirche. Zum Thema „Verrückt sein und sich verrücken lassen“ machten sie sich Gedanken, dass allein optische Veränderungen nicht genügen: „Wenn sich wirklich etwas verändern soll, muss zu diesem äußerlichen Sich-verrücken-lassen etwas in uns drinnen geschehen. In unseren Herzen müssen wir uns verrücken lassen oder gar verrückt sein, um diese festgefahrene Welt aus den Angeln zu heben.“ Und sie erinnerten an das Leben Jesu: „Er hat nicht nur Menschen ganz schön verrückt. Sein ganzes Leben war sogar mehr als verrückt.“ Zahlreiche verkleidete Kinder im Chorraum, erwachsene Gottesdienstbesucher mit Kostüm und die Musik vom Akkordeon-Club Kirchzarten halfen zu einem fröhlichen und dennoch ernsthaften Gottesdienst. Im Mariensaal lud anschließend die Kolpingfamilie zu einem närrischen Umtrunk.

glü/Foto: Gerhard Lück

Winterhalter bewegend gut...
Der neue Sommerkatalog 2016 ist da!
Frühbucherrabatt sichern!
IHRE WINTERHALTER ERLEBNIS-REISEN MIT „MEHRWERT“
10.05.-13.05.16 Harzer Erlebnistage, ****Hotel mit HP, Brockenbahnfahrt, Klosterbrennerei, Kutschfahrt mit Picknick ab 499,-
26.06.-03.07.16 Wildschönau-Urlaub inkl. HP, Ausflugsprogramm mit Swarovski, Glockengießerei, Bauernmuseum uvm ab 469,-
10.07.-13.07.16 Berlin, 3x ÜF im *****ADLON, Kaffee & Kuchen im Reichstag, inkl. Reichstagbesichtigung ab 599,-
07.08.-09.08.16 Odenwald & Besuch beim ZDF, mit HP ab 289,-
03.09.-06.09.16 EINMALIG: Per Dampf-Eisbrecher durch den Nord-Ostsee-Kanal, inkl. Bordverpfl., Besichtigung Lübeck, ab 499,-
14.10.-16.10.16 Kurzurlaub Altmühltal mit HP, Brauereibesichtigung, Donau-Schifffahrt ab 289,-
07661 - 90 19 200
winterhalter-busreisen.de
Im Brühl 25
79254 Oberried



Die FSM-Mitarbeiter Kirchzarten spendeten der Bergwacht Schwarzwald jetzt 3.000.- Euro. Sie hatten das Geld bei einer FSM-Betriebsfeier gesammelt, die Geschäftsleitung stockte auf den runden Betrag auf. „Durch eine dreiteilige SWR-Fernsehserie und andere Infos wussten wir von der finanziellen Not der Bergwacht“, erklärte Konrad Molz, einer der FSM-Chefs, „und da viele unserer Mitarbeitenden aktive Outdoorsportler sind, drückten sie mit ihrer Spende auch ein wenig Dankbarkeit gegenüber den Leistungen der Bergwacht aus.“ Der Bergwacht-Landesgeschäftsführer Lutz Volker Scherer (2.v.r.) erinnerte an die sich ständig ausweitenden Aufgaben der Bergwacht, für deren Finanzierung leider immer mehr Geld fehle. So war er für die FSM-Spende sehr dankbar: „Ich kann das Geld akut gut für den laufenden Betrieb gebrauchen.“ Den Scheck an Scherer überreichten die Mitarbeitervertreter Martin Wißler, Beate Buhl und Andreas Rudishauser (v.l.). *glü/Foto: Gerhard Lück*

„Schwarzwald: Klangfarben und Lichtblicke – Ein Filmkonzert“

Bürgerstiftung Kirchzarten präsentiert einen Schwarzwald-Film von Rainer Mülbert

Kirchzarten *(glü.)* Die Bürgerstiftung Kirchzarten lädt am Samstag, dem 27. Februar, um 20 Uhr zu einem Film- und Musik-Leckerbissen mit einer beeindruckenden Reise durch den Schwarzwald ins Kurhaus ein: „Schwarzwald: Klangfarben und Lichtblicke – Ein Filmkonzert“. Darin wird die Schwarzwaldlandschaft zum Hauptdarsteller und die Medien, die ihm dazu verhelfen, sind so behutsam aufeinander abgestimmt, dass dem Staunen des Menschen immer neue Türen geöffnet werden.

Produzent des Filmkonzerts ist Rainer Mülbert, der im Schwarzwald aufgewachsen ist und seit Jahren in Kirchzarten lebt. 1995 schuf er seinen ersten Film „Faszination Skilauf — Vom Schwarzwald in die ganze Welt“ (SWR). Es folgten Filme über Georg Thoma („Georg Thoma, das Naturtalent“) und zum hundertjährigen Jubiläum des deutschen Skiverbandes „Das Gleiten von Holz auf Schnee“ (ARD, BR). Das Orchester von „Günter Buchwald und Freunden“ begleitet die Bilder auf der Leinwand live. Buchwald zählt zu den gefragtesten Stummfilmmusikern weltweit. Seit mehr als 35 Jahren führt er eine Stummfilmreihe im Kommunalen Kino Freiburg und dirigiert seit 1998 die Film- und Konzertreihe des Philharmonischen Orchesters, für das er auch eigene Kompositionen schreibt.

Rainer Mülbert produzierte das Filmkonzert „Schwarzwald – Klangfarben und Lichtblicke“. *Foto: Gerhard Lück*

Der Sprecher der einfühlsamen Texte ist Christian Brückner. Er gilt gegenwärtig als erfolgreichster Sprecher Deutschlands und wird von der deutschsprachigen Presse als „The Voice“ bezeichnet. 1990 erhielt er den Adolf-Grimme-Preis Spezial in Gold für „herausragende Sprecherleistungen“. 2012 wurde ihm der erstmals verliehene Sonderpreis des Deutschen Hörbuchpreises für sein Lebenswerk zugesprochen. In der vergangenen Woche war er Gast in der SWR-Sendung „Leute“. Für Kamera und Schnitt zeichnet Thomas Cernay verantwortlich. Die Bildredaktion hat Ulrich Ruf, der in vielen Jahren zahlreiche Bildproduktionen konzipierte. Für die Textauswahl konnte Mülbert den Philosophie-Professor Gerhard Hebbeker gewinnen.

Der Eintritt kostet bei freier Platzwahl 15.- Euro. Schüler, Studenten, Behinderte, Arbeitslose zahlen 7.- Euro. Der Kartenvorverkauf ist in der Tourist-Info Kirchzarten und der Sparkasse Kirchzarten angelaufen. Die Abendkasse öffnet um 19 Uhr.

„Bursen-Galerie“

Erfolgreiche Spendenaktion in der Einkaufspassage wiederholt

Foto: privat

Freiburg *(u.)* Aufgrund des großen Erfolges an Weihnachten 2014, wurde auch zur letzten Adventszeit in den Geschäften der Einkaufspassage „Bursen-Galerie“ wieder kleine Stoffherzen- und -sterne unter dem Spendenmotto „Herzensangelegenheit“ verkauft.

Die gesamten Einnahmen wurden nun vom Vorstand der Werbegemeinschaft an den gemeinnützigen Verein Freiburger Straßenschule e. V. übergeben.

Die Freiburger StraßenSchule ist ein Projekt für wohnungslose und von Wohnungslosigkeit bedrohte Jugendliche und junge Erwachsene. Die Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen der Freiburger StraßenSchule unterstützen, beraten und fördern junge Menschen auf der Straße, in einer Anlaufstelle und in Wohnprojekten.

Eine erfreuliche Summe von über 1.000.- € kamen bei der Spendenaktion zusammen, welche die Werbegemeinschaft der „Bursen-Galerie“ auf 1.100.- € erhöhte.

Die Freiburger StraßenSchule wurde 1997 gegründet und ist heute Fachbereich von SOS-Kinderdorf Schwarzwald in Kooperation mit dem Freiburger StraßenSchule e.V. Die Arbeit der Freiburger StraßenSchule wird zum überwiegenden Anteil aus Spenden finanziert. Weitere Infos auf www.freiburgerstrassenschule.de.

Fitnesstraining fürs Gehirn

Kirchzarten *(u.)* Der Kneipp-Verein Kirchzarten lädt zu einem neuen Kurs Gedächtnistraining ein. Die Leitung hat Linda Feist, ganzheitliche Gedächtnistrainerin im Bundesverband für Gedächtnistraining e.V.

Mit abwechslungsreichen Übungen, viel Spaß und Humor werden die Hirnzellen in Schwung gebracht, dabei kommen auch Bewegung und Koordination nicht zu kurz. Der Kurs im Gemeindezentrum der ev. Kirche Kirchzarten, Schauinslandstr. 8, beginnt am Mittwoch, 24. Februar, 10.00 – 11.30 Uhr. Die Teilnahme kostet für Mitglieder 40.- Euro, für Nichtmitglieder 50.- Euro. Anmeldung bei Linda Feist, Tel.: 07661 / 6 23 26, E-Mail: Linda.Feist@t-online.de. Nähere Infos auf www.kneipp-verein-kirchzarten.de.

Nomen est omen?

Die Bedeutung und Geschichte von Nachnamen

St. Peter *(ch.)* Was bedeuten Namen wie Wehrle, Dold oder Saum? Warum heißt jemand Blattmann oder Gremmelspacher? Wo in der Welt leben die meisten Menschen mit dem Namen Schwär oder Faller? Was haben die Scherer geschoren? Wo verläuft die Grenze zwischen Schuler und Schüler? Wieso sind Menschen namens Schmidt durchschnittlich 2,6 Kilo schwerer als Menschen namens Schneider? An solchen spannenden Beispielen vor allem aus St. Peter und St. Märgen, zeigt der aus Funk und Fernsehen bekannte Referent und Herausgeber des „Deutschen Familiennamenatlas“ Prof. Konrad Kunze am Montag, 22. Februar, in leicht verständlicher und sehr unterhaltsamer Weise auf, wie unsere Namen entstanden sind und was sich aus ihnen über die Geschichte unserer Sprache, unserer Familien und unserer Gegend ablesen lässt. Beginn ist um 20.00 Uhr im Pfarrheim in St. Peter.

Spende an die

„Freiburger Tafel“

Edeka Ruf Filiale überreicht Erlös aus „Pfand-Aktion“

Foto: privat

Freiburg *(ch.)* Neben den Pfandrückgabeautomaten von Rufs Edeka-Märkten hängen Behälter, in welche die Kunden ihren Pfandbon zugunsten eines guten Zwecks einwerfen können. So auch in der Filiale in der Nägeleseestraße. Der Erlös der letzten Wochen kam nun der „Freiburger Tafel“ zugute und so konnte Marktleiter Christian Geling den Scheck über 300,- € an Lothar Volkelt von der Freiburger Tafel überreichen. Der Dank geht dabei an Ruf's Schwarzwaldmarkt und an alle spendenden Kunden.

Leserzuschrift

Zum Bericht „Emotionale Debatte um Ausstattung der Wohngruppe“ in Oberried, in unserer Ausgabe am 3. Februar 2016, erreichte uns folgende Leserzuschrift:

Der Dreisamtäler vom 3.2.16 hat einen grundsätzlich zutreffenden Bericht gebracht über die Mitgliederversammlung der Bürgergemeinschaft Oberried (BGO), der ich selber angehöre und die ich maßgeblich mit begründet habe. Wir als Verein haben ein wichtiges Anliegen: das inklusive Mehrgenerationenwohnen und insbesondere die damit verbundene Versorgung der älteren Menschen aus Oberried in Oberried, mit der Zielsetzung eines humanen und gelingenden Lebens bis zum Tod.

Nun ergeben sich im Rahmen der baulichen Umsetzung unseres Konzeptes für den Ursulinenhof Fragen und Diskussionen: Verdient der Mensch auch im Alter – und zwar jeder -, evtl. auch bei größerer Gebrechlichkeit, u. a. bei leichter oder schwerer demenzieller Veränderung, eine heute normale Wohnausstattung, u. a. mit Bad und WC in seinem Zimmer?

Menschen aus dem Dreisamtal, die eine „Rundum-Versorgung“ brauchen, gehen derzeitig hauptsächlich in eine der Wohngruppen ins Oskar-Saier-Haus. Dort hat jedes Zimmer in jeder Wohngruppe Dusche, WC und Waschbecken.

Was heißt nun eigentlich „Wohngruppe“, und wie sollten heute die entsprechenden Zimmer ausgestattet sein? Prinzipiell gilt: Wohngruppe ist Wohngruppe und kann sich entsprechend gestalten, und zwar unabhängig davon, ob die Wohngruppe als solche sich in einer größeren Einrichtung befindet, auf einer Etage oder in einem umgebauten Haus für sich allein. Manche Wohngruppen haben noch Gemeinschaftsbäder.

Nach meinen fundierten Erkundungen bezüglich der Ausstattung der Zimmer einer Wohngruppe ergibt sich die Antwort: Wer heute zur Versorgung und Betreuung im Sinne eines selbstständigen und gelingenden Lebens für ältere Menschen (neu!) baut, sollte jedes Zimmer mit eigenem Bad ausstatten! Denn:

- Dies entspricht heute bei uns der Würde des Menschen als Person (u. a. Schamgefühl und Hygiene).
- Es lässt den Menschen länger selbstständig sein (auch Menschen mit demenzieller Veränderung.
- Wirtschaftliche Sicht: Gut ausgestattete Zimmer wird man immer „belegt“ haben – evtl. auch mit ganz anderen Adressaten, als ursprünglich gedacht.
- Erfahrungen anderer Gruppen: das Oskar-Saier-Haus hat nicht ohne Grund umgebaut und jedem Bewohner seine Nasszelle gegeben; das habe sich gut bewährt – auch für Menschen mit demenzieller Veränderung.
- Ethisch-moralisch: Was du nicht willst, dass man dir es tu, das füg auch keinem anderen zu: Kein Bürgermeister, keine Gemeinderätin und kein Gemeinderat wollte vermutlich im Alter auf das individuelle Bad verzichten! Warum dann nicht für jeden anderen?
- Der Mehrheitswille: Alle Personen, mit denen ich über die Frage der individuellen Nasszelle gesprochen habe, - vor allem aber Mitglieder unserer Bürgergemeinschaft Oberried - fordern die Ausstattung der Zimmer mit Nasszellen – vor allem aber auch mit Blick auf den eigenen Eventual-Fall. Wörtliche Aussagen: „Sonst gehe ich ins Oskar-Saier-Haus.“
- Expertinnen aus der Altenpflege: Gelernte und langjährig erfahrene Altenpflegerinnen plädieren aus vielfältigen Gründen eindeutig für das eigene Bad in jedem Zimmer.
- Wie es andere heute tun: Aus meiner bundesweiten (!) Recherche lautet die einhellige Empfehlung: Wer heute für ältere Menschen (egal mit welcher Einschränkung und Gebrechlichkeit) neu baut, sollte unbedingt jedes Zimmer mit einem Bad ausstatten. (Ich bin gerne bereit, die Einzelheiten meiner Befragung vorzustellen.)

Adressen von Wohngruppen mit Einzelbad: Senioren Wohngruppe Clarholz: www.caritas-guetersloh.de/home/seniorenhilfe-und-angebote/senioren-wohnen/senioren-wg-clarholz, Tel.: 05245/83492-20

Wohngruppe Anderland für Menschen mit Demenz Lüdenscheid: www.johanniter.de/einrichtungen/wohnkonzepte/wohngruppe-anderland-fuer-menschen-mit-demenz, Tel.: 02351/9595-100

Pflegedienst Jakubke Werne: www.ihr-pflegestuetzpunkt.de/seniorenwohngemeinschaften.htm, Tel.: 02389/986650

Bei der Frage der Ausstattung mit vollständiger Nasszelle ist auf jeden Fall richtig: Nichts verbauen! Vielseitig verwendbar bauen!

Prof. Dr. Norbert Huppertz, Mitglied der Bürgergemeinschaft Oberried

Fasnet in Kirchzarten '16

Sehenswerter Film von Dr. Jörg Eckert

Kirchzarten *(ch.)* Seinen fachmännischen Blick für das Wesentliche hatte er jahrelang in eigener Augenarztpraxis in Kirchzarten unter Beweis gestellt. Nun folgte Dr. Jörg Eckert am Sonntag, 7. Februar, gemeinsam mit 60 Narrenzünften, Guggemusiken und Fasnachtscliquen der Einladung der Höllenzunft Kirchzarten zur „Fasnet in Kirchzarten“ und hielt dies filmisch fest. Gekonnt gibt Dr. Eckert Eindrücke und Stimmungen des Events wider und zeigt in seinem 23-minütigen Film ebenso, dass sich Fasnetbegeisterte, sowohl Zuschauer als auch Aktive, von anfänglichen Regenschauern nicht die prächtige Laune nehmen lassen. Den Link zum Film von Dr. Jörg Eckert finden „Schaulustige“ auf der Website des Dreisamtälers unter www.dreisamtaeler.de.

Ebnet *(hr.)* **Dieses Ensemble an der Ebneter Schlossmauer, gut von der Schwarzwaldstraße aus sichtbar, ist der Beitrag von Schlossherr Nikolaus von Gayling zur Steigerung der Wahlbeteiligung. „Wäre doch toll, wenn wir endlich wieder im Freiburger Osten ortsansässige Vertreter im Landtag hätten“ ist das Motto der Aktion „Fachleute und Stadträte nach Stuttgart“. „Wenn die alle ihre Potentiale ausschöpfen, haben sie alle – wegen des besonderen Wahlrechts – eine echte Chance! Egal welche Liste“, so Nikolaus von Gayling.** *Foto: Gisela Heizler-Ries*

www.wunderle-kirchzarten.de
FAHRRAD
FAHRRAD-CHECK
gültig bis 29.02.2016
seit1933... alles, was Sie bewegt!

	"kleine" Winter-Inspektion	"GROSSE" Winter-Inspektion
Schaltung einstellen	✓	✓
Bremsen einstellen	✓	✓
Radzentrierung einfach	✓	
Radzentrierung normal		✓
Lager einstellen	✓	✓
Beleuchtung / Strahler prüfen	✓	✓
Bereifung / Luftdruck prüfen	✓	✓
Ketten / Ritzel prüfen	✓	✓
Felgen-Sichtprüfung	✓	✓
Radlager fetten		✓
Steuersatz fetten		✓
Schaltzüge schmieren		✓
Bremszüge schmieren		✓
Hauseigene Marken	26 €	59 €
Fremd- Markenräder	32 €	69 €
Sonstige (z.B. Versandräder)	42 €	79 €

Alle Preise zuzüglich Materialkosten
B31-Freiburg B31-Hinterzarten L126 Richt. Oberried Kirchzarten Wunderle
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 09.00 -18.00 Uhr | Sa. 09.00-13.00 Uhr
Freiburger Str. 17 | Kirchzarten | Tel. 07661 - 9344-0
Wunderle

Frühlingserwachen im Evang. Gemeindezentrum Kirchzarten

Violinsonaten-Konzert

Kirchzarten *(ch.)* Der Freundeskreis für Kirchenmusik Kirchzarten-Stegen lädt zum Konzert am Sonntag, 21. Februar, um 17.00 Uhr in das Evang. Gemeindezentrum Kirchzarten ein. Michael Dinnebier (Violine) und Angela-Charlott Linckelmann (Klavier) spielen die „Frühlingssonate“ von L. Van Beethoven sowie Sonaten von C. Debussy und R. Strauss. Der Eintritt ist frei, Spenden würdigen das schöne Frühlingskonzert.

„Zwischen Weiderind und Wurstsalat“

Im SWR-Studio: Preview: Die Hüttenwirte am Feldberg

Freiburg *(u.)* Ute und Walter Vollmer haben sich einen Traum erfüllt: sie sind die neuen Pächter auf der St. Wilhelmer Hütte, der höchstgelegenen Alm-Hütte von Baden-Württemberg auf dem Feldberg im Schwarzwald.

Das heißt: Leben und Arbeiten auf über 1400 m. Neben den Gästen müssen sich die Vollmers auch noch um ca. 100 Weiderinder kümmern. Sie gehören der Weidegenossenschaft Kirchzarten. Der Pächter der Hütte ist auch immer der Herder, der die Tiere am Ende der Saison gemeinsam mit den Bauern wieder ins Tal bringt.

Ein Leben zwischen Rindviechern und Mountainbikern, Schneeschuhwanderern und Partygängern. Aber auch immer wieder ganz nah an der unberührten Natur, wenn Nebel- und Regenwolken den Feldberg einhüllen, wenn eisiger Ostwind um die Hütte heult oder still und fantastisch abends die Sonne am Horizont untergeht. Dann gehört der Feldberg den Vollmers allein.

Ina Held und ihr Kamerateam haben die Vollmers in ihrem ersten Jahr auf der St. Wilhelmer Hütte begleitet. Das SWR-Studio Freiburg und die Redaktion „Mensch Leute“ lädt am Donnerstag, dem 25. Februar, um 20.00 Uhr zu einer Filmpremiere der 30-Minuten-Reportage „Die Hüttenwirte am Feldberg – Zwischen Weiderind und Wurstsalat“ in den Schlossbergsaal des SWR-Studios Freiburg, Kartäuserstr. 45, ein.

Die Autorin Ina Held und die Protagonisten Ute und Walter Vollmer werden über die Entstehung des Films berichten und gerne Fragen beantworten. Der Eintritt ist frei. Ausgestrahlt wird die Sendung am Montag, 29. Februar 2016 um 18:15 – 18.45 Uhr in der Sendereihe „Mensch Leute“ im SWR Fernsehen.

Die Halstrup-Walcher-Gruppe gründet die

„Luftmeister GmbH“

Luftenergiezähler und Volumenstrom versprechen einen interessanten Zukunftsmarkt

Vor seinem Luftenergiezähler: Jens Amberg, Geschäftsführer der neuen Luftmeister GmbH. *Foto: Privat*

Kirchzarten *(glü.)* Das Kirchzartener Messtechnik- und Antriebstechnik-Unternehmen halstrup-walcher GmbH erhält eine neue Schwester. Anfang Februar 2016 gründete die gemeinsame Muttergesellschaft Walcher Meßtechnik GmbH mit Hauptgesellschafter Jürgen Walcher das Unternehmen „Luftmeister GmbH“. Schwerpunkt dieser Gesellschaft ist die Volumenstrom-Messtechnik (für Luftanwendungen) sowie die Vermarktung des neuen Luftenergiezählers „Luftmeister“. Das neue Unternehmen firmiert ebenfalls in Kirchzarten.

„Das Luftmeister-System findet schon vor seiner für Herbst geplanten Markteinführung einen großen Anklang“, so der Geschäftsführer der Luftmeister GmbH, Jens Amberg. Konkret geht es darum, Lüftungskosten in Einkaufszentren oder Bürokomplexen verbrauchsbasiert abzurechnen (statt nach Flächenschlüssel). Zudem ist das Interesse der Industrie groß, die über Luftleitungen transportierten Energiemengen zu erfassen – vor allem, um Einsparungen für das Energiemanagement nachweisen zu können.

FSM AG-Neubau birgt viel Überraschendes

Elektronikunternehmen investierte neun Millionen – Generationswechsel eingeläutet

Kirchzarten *(glü.)* Pünktlich zum Jahreswechsel konnte die FSM AG ihre Produktionsstätte in Kirchzarten wie geplant von der Scheffelstraße ins neue Gewerbegebiet „Am Fischerrain“ in die Erich-Rieder-Str. 2 verlegen. In der rekordverdächtigen Bauzeit von nur acht Monaten investierte der 1989 gegründete Elektronikproduzent neun Millionen Euro. Er verdoppelte seine Betriebsfläche nahezu auf 4.600 Quadratmeter Nutzfläche und schuf völlig neue Arbeitsbedingungen für die inzwischen auf 130 Mitarbeitende angewachsene Belegschaft. Und Platz für Erweiterungen gen Westen ist auf einem freien Grundstück vorhanden. Die FSM AG hat im letzten Jahr den Umsatz um 19 Prozent auf 19 Millionen Euro gesteigert – und die Auftragsbücher sind voll. Da innen und außen noch jede Menge Arbeiten anstehen, wurde die offizielle Einweihung auf den 22. April terminiert. Im Spätsommer ist ein „Tag der offenen Tür“ für die Bevölkerung geplant.

Der Neubau ist zweigeteilt. Der nördliche Teil birgt eine riesige Produktionshalle mit Lager sowie einem Extraanbau für die Akku-Produktion. Da dies derzeit der größte Wachstumsmarkt sei, wie Geschäftsführer Konrad Molz erklärt, wäre hier ganz schnell eine Vergrößerung möglich. Die technische Produktionsstätte der FSM AG, die führend in der Entwicklung, Produktion und dem Vertrieb von Drucksensoren, Akkutechnik sowie Trafoschaltrelais ist, brachte für die Mitarbeiter manche logistische Umstellung. So wird jede Abteilung zukünftig dreimal täglich aus einem Zentrallager mit Material beliefert. Die Zeiten, in denen sich Mitarbeiter direkt versorgten, sind vorbei. Das Lager ist gleich hinter den Werkstoren eingerichtet mit klarer Trennung von Wareneingang und -ausgang. Da alle Produktionsstätten in einer Halle untergebracht sind, müssen sich die Kollegen zum Teil noch an die große Offenheit gewöhnen. „So können wir aber flexibler und bereichsübergreifender arbeiten“, erklärt Molz die Neuerung. Und da es nur Zentraldrucker oder keine Papierkörbe am Arbeitsplatz gäbe, habe der Mitarbeiter immer noch genügend Gelegenheit für Bewegung.

Nachrüstungsbedarf bestehe noch beim Geräuschpegel einiger Maschinen, doch das sei kein Problem. Im gesamten Gebäude gibt es energiesparende LED-Beleuchtung. „Wir brauchen nur noch zehn Prozent vom Stromverbrauch der alten Fabrik“, freut sich Molz. Im südlichen Gebäudeteil mit dem Haupteingang befinden sich Verwaltung, Entwicklung, EDV und Kantine. Die Planungen dieser Großraumbüros erfolgten mit Vitra aus Weil. So entstand eine sinnvolle Mischung aus offenen Abteilungsbereichen mit Gesprächs- und Rückzugsinseln, die alle Strom- und IT-Anschluss haben. Auch die Vorstandsmitglieder haben offene, für alle einsehbare Arbeitsbereiche. „Statt in Wände und Gips“, lächelt Konrad Molz, „haben wir in Möbel investiert.“ Die Schreinerei Becherer aus Elzach lieferte da ganze Arbeit. Die Decken lassen den Blick auf Leitungen und Lüftungsrohre frei: „Bei einer Technikfirma kann man die Technik an der Decke ruhig sehen.“ Das Kirchzartener Architektenbüro Centraplan entwarf den FSM-Neubau.

Zum Jahreswechsel wurde bei der FSM auch ein Generationenwechsel abgeschlossen. Hubert Schlegel (62) und Eugen Molz (58), mit dem schon früher ausgeschiedenen Bela Fekete Unternehmensgründer, wechselten in den Aufsichtsrat der FSM AG, einer sogenannten „kleinen AG“. Zum Vorstand gehören jetzt neben Konrad Molz (47), für den kaufmännischen Bereich zuständig, noch Jürgen Schlegel (46) (Produktion/Logistik) und Andreas Schlegel (34) (Technik). Und für die drei Jungen ist klar: „Wir wollen uns als attraktiver Arbeitgeber in der Region noch stärker positionieren.“ Der Neubau öffnet dazu Tür und Tor. Wegen der weiteren Nutzung des alten Gebäudes an der Scheffelstraße stehen die Besitzer derzeit mit der Gemeinde Kirchzarten in Verhandlungen, die sich das Haus für die Unterbringung von Flüchtlingen gut vorstellen kann.

Als erster Betrieb im neuen Gewerbegebiet hat die FSM AG ihre neue Fabrik bezogen. – Die große Produktionshalle fordert von den Mitarbeitenden viel Flexibilität. *Fotos: Gerhard Lück*

VHS-Fahrt am 5. März:

Maniera & Neues Städel

Freiburg *(vhs.)* Die Volkshochschulen Kirchzartens, Freiburgs und der Region bieten am Samstag, 5. März, eine Fahrt nach Frankfurt zu „Maniera & Neues Städel“ im Städel Museum an.

Andrea del Sarto, Pontormo, Rosso, Bronzino, Vasari – die herausragenden Maler des Florentiner Manierismus haben 2016 ihren ersten großen Auftritt in Deutschland mit über 120 hochkarätige Leihgaben aus berühmten Museen der ganzen Welt. Das Städel Museum präsentiert in einer fantastischen Ausstellung ein faszinierendes Kapitel der italienischen Kunstgeschichte, das außerhalb von Florenz sonst nirgends in dieser Fülle und Dichte zu sehen ist.

Der Chronist jener Epoche, der Kunsthistoriograph Giorgio Vasari, hat dafür den schillernden Begriff der „maniera“ geprägt als persönlichen Stil eines Künstlers aber auch für den Epochenstil, den wir heute Manierismus nennen. Die Kunst der „maniera“ hat viele Facetten: elegant, kultiviert, raffiniert, artifiziell, aber auch kapriziös und extravagant, bisweilen bizarr.

Nach dem Ausstellungsbesuch ist Gelegenheit zu einem Rundgang durch das Neue Städel. Dazwischen Zeit zur eigenen Verfügung.

Abfahrtszeit ist um 7.45 Uhr am Konzerthaus Freiburg, Rückkehr ca. 20.45 Uhr. Die Reiseleitung hat Kunsthistorikerin Christine Moskopf. Anmeldung bei den Volkshochschulen und bei der BusFa. Winterhalter unter Tel.: 07661 / 90 19 200.

Grundstücksbezeichnung im Testament

Formulierung und Bedeutung bei der Auslegung

– Anzeige –

Rechtsanwalt Dr. Klaus Märker

In Testamenten finden sich oft nur Bestimmungen über den Grundbesitz. Eine Bezeichnung von Erbquoten fehlt. Häuft steht dahinter die Vorstellung, dass mit der Verfügung über den Grundbesitz auch alles andere geregelt ist.

„Das Haus in Gottenheim soll unser Sohn erhalten, die Wohnung in Munzingen unsere Tochter." – so oder ähnlich liest man es immer wieder. Legt man nur den Wortlaut zugrunde, so liegt nicht einmal eine Erbeinsetzung vor, weil das Testament ja nur von dem Grundbesitz spricht. Stellen aber, um bei unserem Beispielsfall zu bleiben, das Haus und die Wohnung im Vergleich zu sonstigen Vermögenswerten (Bankguthaben etc.) das wesentliche Vermögen dar, so kann das Testament dahin ausgelegt werden, dass mit der Verfügung über die Immobilien auch eine Erbeinsetzung verbunden ist. Hat also das Haus einen Wert von 600.000 €, die Wohnung einen solchen von 400.000 €, und ist daneben Geldvermögen von 100.000 € vorhanden, dann spricht viel dafür, dass mit der Verfügung über die Immobilien auch über das Geldvermögen verfügt werden sollte, auch wenn davon im Testament nicht ausdrücklich die Rede ist. Es stellt sich dann die weitere Frage, welche Erbquote der Sohn und die Tochter erhalten sollten. Denkbar wäre es, dass sich die Erbquote nach den Werten der Immobilien richten soll. Dann wäre der Sohn Erbe zu 6/10, die Tochter zu 4/10. Von dem Geldvermögen erhielte der Sohn 60.000 €, die Tochter 40.000 €. Denkbar wäre auch, dass die Kinder zu gleichen Teilen erben sollen, weil das oft ein Anliegen der Eltern ist. Dann erhielten der Sohn und die Tochter das Geldvermögen ebenfalls zu gleichen Teilen. Es wäre aber zu klären, ob ein Wertausgleich bezogen auf die Immobilienzuweisungen zu leisten ist, weil der Sohn durch das Haus mehr als die Hälfte der Nachlasswerte erhält. Mitunter können diese Fragen durch den sonstigen Inhalt des Testaments beantwortet werden. Gelingt das nicht, müssen auch solche Umstände herangezogen werden, die außerhalb des Testamentes liegen. Das ist zum einen oft schwierig, und es führt oft zu Streit unter den Bedachten. Solche Auslegungsschwierigkeiten lassen sich durch eindeutige Formulierungen im Testament vermeiden.

Dr. Klaus Märker, Rechtsanwalt und Fachanwalt für Erbrecht, Rechtsanwälte und Fachanwälte Dr. Fricke & Partner, Freiburg

Fricke/Märker/Otto

Erbrecht von A–Z

Eine Darstellung ohne Juristendeutsch

Fünfte – neu bearbeitete und erweiterte – Auflage

260 Seiten, kartoniert, Euro 10,-
ISBN 978-3-495-48000-7

Dr. Weddig Fricke†, Dr. Klaus Märker und Christian Otto
Rechtsanwälte in Freiburg

Der praktische Ratgeber macht die aktuelle Rechtslage transparent. Behandelt werden 80 Begriffe in alphabetischer Reihenfolge - u.a. folgende:

- Ehegattentestament
- Enterbung
- Erbschaft- und Schenkungsteuer
- Patientenverfügung
- Pflichtteilsrecht
- Sittenwidriges Testament
- Unternehmertestament

Beispiel

Viele Eltern wünschen sich, jede Beteiligung von Schwiegerkindern an ihrem späteren Nachlass auszuschließen. Es gibt Möglichkeiten, so etwas testamentarisch zu verfügen, doch ist Vorsicht geboten.

Die Autoren verfügen über langjährige anwaltliche Erfahrung auf diesem Spezialgebiet.

VERLAG KARL ALBER • FREIBURG I. BR.

(Näheres hierüber unter dem Stichwort „Testament" in dem von Fricke/Märker/Otto verfassten Wörterbuch „Erbrecht von A bis Z", welches im Verlag Karl Alber in Freiburg erschienen und für 10 € im Buchhandel erhältlich ist. Weitere Informationen auch im Internet unter www.dr-fricke-partner.de)

Praxistafel

Häusliche Kranken & Seniorenpflege
Verleih von Hausnotrufgeräten

PFLEGE mobil

- Pflege zu Hause - individuell & zuverlässig
- 24-Std. Rufbereitschaft, Hausnotruf
- Patientenbetreuung ausschliesslich durch exam. Pflegepersonal
- Alle Pflege- & Krankenkassen
- Kostenfreie Beratung

79252 Stegen • Hirschenweg 6 • Tel. 07661/91 24 61 • www.pflegemobil.info

Umgang mit dem Erbe

Wiehre *(u.)* Unter dem Titel „Hoppla, ich habe geerbt - was nun?" beginnt am Donnerstag, 18. Februar, ein dreiteiliger Kurs für Frauen, die geerbt haben. Die Teilnehmerinnen erhalten Informationen und Wegbegleitung, wie sie (selbst-)bewusst mit dem Erbe umgehen und den Herausforderungen, die sich ergeben, begegnen können.

Die Veranstaltung findet bei Ehe + Familie, Talstr. 29, statt, geht jeweils von 17.00 bis 18.30 Uhr und kostet 30.- Euro. Weitere Termine sind der 3. und 10. März. Informationen und Anmeldung bis 11. Februar unter www.ehe-familie-freiburg.de oder Tel.: 0761 / 600 66 575.

Duftendes Qigong
zur Verbesserung Ihrer Gesundheit
zur Stärkung Ihrer Abwehrkräfte
zur Förderung der Harmonie von Körper, Geist und Seele

neuer Kurs ab 1. 3. 2016
10:30 – 12:00 h

Edith Zeisig

Info und Anmeldung:
Praxis für Physiotherapie
Edith Zeisig
Am Fischerrain 1,
79199 Kirchzarten
Tel. 07661/98 500
mail:info@physio-zeisig.de

Vernetzung pro Patientenversorgung

RKK Klinikum und Zentrum für Strahlentherapie schließen Kooperationsvertrag

PD Dr. Christian Weißenberger - Leiter des Zentrums für Strahlentherapie Freiburg (li.), Prof. Dr. Stephan Kersting - Chefarzt der Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie, Ärztlicher Direktor im St. Josefskrankenhaus Freiburg und RKK Klinikum-Geschäftsführer Bernd Fey unterzeichneten einen Kooperationsvertrag. *Foto: Reiner Schlebach*

Freiburg *(rs.)* Pro Patientenversorgung unterzeichneten Prof. Dr. Stephan Kersting und Bernd Fey - RKK Klinikum Freiburg und Dr. Christian Weißenberger - Zentrum für Strahlentherapie in Freiburg, einen Kooperationsvertrag, der den Rahmen für die bisherige bewährte, beidseitige Zusammenarbeit auf dem Gebiet der strahlentherapeutischen Versorgung bildet und die qualitativ hochwertige Versorgung krebskranker Patienten langfristig absichert. Er umfasst die weitere Intensivierung der, auf das Patientenwohl ausgerichteten Kooperation in den Bereichen radioonkologische Therapie, der Patienten- wie auch klinischer Studien, der Pflege-Ambulanz und –Beratung. Außerdem unterstützen sich die Partner bei der Aus- und Fortbildung, der Qualifizierung von Mitarbeitern - Ärzten, MTRAs, des Pflegepersonals und MFAs - und deren Zertifizierungen sowie bei Qualitätsmanagement-Prüfungen. Grundlage des Kooperationsvertrags sind die aktuell gültigen Leitlinien und Empfehlungen der Arbeitsgemeinschaft für Gynäkologische Onkologie (AGO) und der Deutschen Gesellschaft für Radioonkologie (DEGRO). „Die weitere Intensivierung der Zusammenarbeit trägt den aktuellen Anforderungen des Gesundheitswesens im Sinne einer vernetzten Patientenversorgung Rechnung", so RKK Klinikum-Geschäftsführer Bernd Fey.

Zu der erfolgreichen Zusammenarbeit im Bereich der radioonkologischen Therapie mit durch die Haut (perkutaner) sowie punktgenauer, aus verschiedenen Richtungen (stereotaktisch fraktioniert) verabreichten Strahlentherapien und kombinierter Chemo-Strahlentherapie gehören gemeinsame, öffentliche Gesundheitsforen, in denen das ganze Spektrum moderner Therapieoptionen allgemeinverständlich dargestellt wird. „Die überwältigende Resonanz auf die ´Gesundheitsforen´ unterstrichen das große Interesse an solchen vernetzten Angeboten", erläutert PD Dr. Christian Weißenberger, „Patienten schätzen diese enge Zusammenarbeit ihrer behandelnden Ärzte."

Mit 2.000 Mitarbeitern und 180 Ausbildungsplätzen alleine im Pflegebereich zählt das RKK-Klinikum Freiburg, bestehend aus dem St. Josefskrankenhaus und Loretto-Krankenhaus in Freiburg, dem Bruder-Klaus-Krankenhaus in Waldkirch, wie auch dem stationäre Hospiz Karl Josef gGmbH in Freiburg, zu den größten Gesundheitsdienstleistern in Südbaden. Gesellschafter sind der Orden der Barmherzigen Schwestern vom hl. Vinzenz von Paul, die Kongregation der Schwestern vom hl. Josef Kloster St. Trudpert e.V., die Schwesternschaft St. Elisabeth e.V. und die Kongregation die Franziskanerinnen Erlenbad e.V.

Unter www.rkk-klinikum.de bzw. www.stz-fr.de weitere Infos zu beiden Häusern.

Der Geschmack von Heimat

Linder's Metzgerei Glottertal

Linder's Qualität - seit 1936 -

www.metzgerei-linder.de

Schweine-Filet	100 g	1,29 €
Suppenfleisch von der Leiter	1 kg	7,99 €
Rinderbraten aus der Schulter	1 kg	8,99 €
Rinderhackfleisch	1 kg	7,99 €
Frische **Blut-** und **Leberwurst**	100 g	0,69 €
Linder's Glottertäler Bauernschinken®	100 g	1,39 €
Ein ganzer Ring **Schwarzwurst** oder **Leberwurst** 500 g	Stck.	3,50 €
Linder's Glottertäler Breitseitenspeck®	100 g	1,29 €
Linder's Glottertäler Schmalseitenspeck®	100 g	1,19 €
Linder's Glottertäler Schäufele®	1 kg	6,99 €
Chefsalami	100 g	1,59 €

gültig bis: 20.02.2016

1 x in Denzlingen: Markgrafenstraße 139-145 (Produktionsverkauf)
2 x in Glottertal: Talstraße 86 / Talstraße 62 (mit Imbiss)
3 x in Freiburg: 2x in der Schwarzwald City, Schiffstraße 5-7
Zentrum Oberwiehre, Schwarzwaldstraße 80

Frische Schlachtplatte & Linder´s Glottertäler Spezialitäten

Schatten und Schätze

Wiehre (u.) Am Samstag, 27. Februar, findet von 10.00 bis 17.00 Uhr bei Ehe + Familie in der Talstr. 29 der Workshop „Attraktiv, erfolgreich und gesund?! – Schatten und Schätze" statt.

Die Gestalttherapeutin Cornelia Grix begleitet die Teilnehmenden dabei, ihren ungeliebten und sogenannten „negativen" Seiten zu begegnen und die darin oft verborgenen Schätze wieder zu entdecken. Der Kurs kostet 40.- Euro. Nähere Infos und Anmeldung bis 22. Februar unter www.ehe-familie-freiburg.de oder Tel.: 0761 / 600 66 575.

Taizé-Gebet

Kirchzarten *(u.)* Die Kath. Kirchengemeinde Kirchzarten lädt am Sonntag, dem 21. Februar, 19.30 Uhr, zum Taizé-Gebet in die St. Gallus-Kirche Kirchzarten ein.

Dieser meditative Gottesdienst am Abend ist geprägt durch die typischen Gesänge aus Taizé, Gebete, wohltuende Stille und das Hören biblischer Texte.

Interessierte Sängerinnen und Sänger treffen sich bereits um 18.30 Uhr in der Kirche, um die Lieder einzuüben. Instrumentalisten, die gerne mitspielen möchten, treffen sich bereits um 18.00 Uhr.

Vum Wunderfitz

D groß Politik.

Maiers wohne ime Einfamiliehuus nebe demm vun Hubers links un demm vun Müllers rechts. Gegenüber vun denne drei Hiiser schtoht d groß Villa vun Kaisers. De Park vun Kaisers isch vun de Gäärtli vun Maiers, Hubers un Müllers abtrennt durch ä Lorbeerbuschheck' un d Gäärtli vun Maiers, Hubers un Müllers unteränander durch Maschedrohtzäun. Maiers ihr Äpfelbaum hängt ä weng schäps über de Lorberbusch in Kaisers Park nii. Ä paar fuuli Äpfili gheie no halt jeds Johr in Kaisers Schönerwohnerase. Des isch schun ewig de Grund für ä heftiger Briefwechsel zwische Maiers un Kaisers. De Sohn vun Kaisers spielt Trompet. Im Summer grundsätzlig bi offenem Fenschter. Des stört Hubers un Müllers. Un bsunders Maiers am Samschdignommidag. Do welli die bi schönem Wetter nämlig grille, un zwar ussgiebig. Mit Gäscht, wo gern trinke, rumblödle un lache, dass sich d Äscht vu sellem Äpfelbaum biege. S Grille vun Maiers stört Müllers, Hubers un Kaisers. Hubers un Müllers hen selleweg verabredet, dass si, wenn Maiers grille, hinteränander bsunders akkurat de Rase mähe. Immer mit kleine Pause dezwische, demit sich de Lärm ä weng über de Nommiddag streckt. Des het dennoo wenigschtens ei Vorteil: De Trompeter haut s Fenschter zu weggenem Lärm vun Hubers un Müllers Rasemäher und weggenem Grillrauch vun Maiers. Kaisers stehn mit Hubers un Müllers in feindlichem Briefkontakt wegge de Rasemäher. Un mit Maiers weggenem Äpfelbaum un de Grillorgie. Der Nochberschaftskrieg herrscht sitter Johre. Die sotte sich ämol ä Beispiel nemme an de große Politik – do goht's doch au mit em Friede.

Stefan Pflaum

„Die heilende Kraft der göttlichen Liebe"

Freiburg *(ch.)* Im Mittelpunkt des interessanten Vortrags von Ulrike Prinz, Hamburg, am Samstag, 27. Februar, steht die heilende Einstellung bedingungsloser Liebe und deren Auswirkungen. Beginn ist um 16.00 Uhr im Bürgerhaus im Seepark.

kfd-Kirchzarten

Mitgliederversammlung am 18. Februar

Kirchzarten *(u.)* Die kfd Kirchzarten gestaltet am Donnerstag, 18. Februar, um 18.30 Uhr die Abendmesse mit und lädt anschließend zur Mitgliederversammlung ins Gemeindehaus ein. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft.

Kindersachen-Flohmarkt

Kirchzarten *(ch.)* Am Samstag, 20. Februar veranstaltet der Evang. Kindergarten einen schönen Kindersachen-Flohmarkt. Von 14.00 bis 16.00 Uhr können im Evang. Gemeindesaal, Schauinslandstr. 8, schöne Kindersachen aber auch Spielzeug und vieles mehr erstanden werden. Eine gut gefüllte Kuchentheke sorgt dabei für wohlverdienten Gaumenschmaus.

ROTHEN MODE
Saison-Räumungsverkauf wegen Umbau
ALLES MUSS RAUS
vom 10.2. bis 12.3.2016
Unsere Öffnungszeiten: Mo - Fr 9.15 - 18.30 Uhr • Sa 9.15 - 16.00 Uhr
Adlerweg 25 • 79856 Hinterzarten • Tel. 07652/919666

Wir packen's an . . .

Aktionstag auf dem Kunzenhof

Littenweiler *(hr.)* Zum ersten Aktionstag in diesem Jahr lädt der Lernort Kunzenhof e.V. am Samstag, dem 20. Februar, auf den Kunzenhof, Littenweilerstr. 25a in Littenweiler ein. Um 14.00 Uhr startet man gemeinsam mit einer Hofführung, wobei die Einteilung der Tätigkeitn besprochen wird.

Es gibt viele verschiedene Arbeiten, bei denen man sich nach Lust und Laune, Fähigkeiten und Vorlieben einbringen darf. Ab 17.00 Uhr werden die Teilnehmer den Nachmittag am warm geheizten Holzofen in der Werkstatt bei einem gemeinsamen Vesper gemütlich zusammen ausklingen lassen. Es soll für alle eine bunte vegetarische Suppe geben, für die gebeten wird, ein Bio-Gemüse mitzubringen oder einen Nachtisch. Für Getänke und Brot ist gesorgt. Anmeldung unter Tel.: 0761 / 6 37 26, E-Mail: post@kunzenhof.de.

Wieder „Gartenbande" in den Osterferien

Kinder ab acht Jahren können ganz viel Natur erleben

Kirchzarten *(glü.)* Nach den tollen Erfahrungen der letzten Jahre können sich Kinder ab acht Jahren schon jetzt auf die Osterferien freuen. Dann findet wieder vom 29. März bis zum 1. April 2016 die einwöchige Freizeit der „Gartenbande" vom Kinder- und Jugendbüro Kirchzarten statt. Während der vier Tage gibt es ganz viel zu erleben. Die Kommunale Jugendreferentin Natalia-Anna Rozpiorska erklärt dazu: „Die Gartenbande wird im Garten ohne Strom leben, auf dem Feuer kochen, im Lehmofen backen, Schnitzen, Werkeln, den Garten verschönern und das alles in Gemeinschaft mit viel Spaß und guter Laune." Dieses Mal hätten die Kids die Möglichkeit, ihr eigenes Holz-Besteck zu schnitzen und es gleich auszuprobieren. Zudem würde „Gartenbanden-Salbe" hergestellt. „Aber auch für eure Ideen, Wünsche und Experimente bleibt genügend Zeit", verspricht Rozpiorska.

Täglicher Treffpunkt ist der Kneipp-Garten am Giersberg – immer von 9:30 bis 17 Uhr. Teilnehmen können höchstens 18 Kinder, die von fünf Betreuern begleitet werden. Die Kosten einschließlich Verpflegung und Getränke liegen bei Selbsteinschätzung der finanziellen Lage zwischen 80.- und 100.- Euro. Für Geringverdiener oder Alleinerziehende aus Kirchzarten gibt es bis zu 80 Prozent Ermäßigung. Anmeldeschluss ist am Montag, dem 21. März 2016. Information und Anmeldung nimmt Natalia-Anna Rozpiorska, Tel.: 07661 / 393-62 (AB) oder per Mail: n.rozpiorska@kirchzarten.de entgegen.

Die „Gartenbande" hat ein eigenes Logo!

GOLDSCHMIEDE Helga Höfele
Altgold, Altschmuck, Silber
Zahngold (auch mit Zähnen)
Wohin damit?
Kostenlose Beratung und fachgerechte Bewertung.
Bei Ankauf sofort Bargeld!
Gerne helfe ich auch beim Sortieren Ihrer Schatzkiste.
Helga Höfele GOLDSCHMIEDE
Hauptstraße 20 · 79199 Kirchzarten
Tel. 07661 - 905258

Marie-Curie-Gymnasium erfolgreich bei „Jugend trainiert für Olympia"

Alle drei teilnehmenden Schülermannschaften kamen am Feldberg aufs Podest

Kirchzarten *(glü.)* Es war ein erfolgreicher Tag für die jungen Skirennläufer des Marie-Curie-Gymnasiums. Nachdem die „Jugend trainiert für Olympia"-Rennen in den letzten Jahre stets durch Kälte, Schnee, Nebel oder gar Sturm gekennzeichnet waren, schien in diesem Jahr erstmals die Sonne und es war ausgesprochen warm. Dies war jedoch für die Piste durchaus von Nachteil, denn es gruben sich schnell große Wannen ein, die speziell für die später Startenden schwierig zu fahren waren. Die Rennläufer(innen) des Marie-Curie-Gymnasiums ließen sich davon jedoch nicht beirren und fuhren alle miteinander starke Rennen.

Am Ende konnte die gemischte Mannschaft des Wettkampfs II, bestehend aus Vincent und Benita Schlegel, Luke Lorenz, Luca Hummel, Henri Bentheim und Max Steiger, ihren Erfolg vom letzten Jahr wiederholen und den ersten Platz erreichen. Einen hervorragenden zweiten Platz konnte die Jungen-Mannschaft des Wettkampfs IV erkämpfen. Hier starteten Jakob Baum, Moritz Hummel, Paul Opolony, Tobias Würth und Andri Maier. Als Zweitplatzierte konnten sie sich sogar für das Bundesfinale in Schonach qualifizieren, das bisher nur für die Wettkampfklasse IV ausgetragen wird. Mit einem tollen dritten Platz verpasste die dritte Mannschaft des MCGs, die Mädchen-Mannschaft der Wettkampfklasse IV, knapp die Qualifikation für das Bundesfinale. Nichtsdestotrotz freuten sich Lea Tröscher, Sophie Hummel, Lilian Lusebrink, Emma Natau und Jana Dittus über den Podestplatz.

Stegen *(hr.)* **Seit einigen Jahren laden Erika Schweizer und ihr Team in der Vorweihnachtszeit zum Lichterfest in die Gärtnerei Schweizer in Zarten ein. Und wie inzwischen schon dieses Event zur lieb gewonnenen Tradition geworden ist, hat sich auch eingebürgert, dass Erika Schweizer alljährlich den Erlös aus der Bewirtung einem sozialen Zweck spendet. In diesem Jahr ging die Spende über 345.- Euro an den Schulkindergarten des BBZ Stegen. Erika Schweizer freut sich, dass das Lichterfest trotz besonders schlechtem Wetter sehr gut besucht war und dieser stolze Betrag zusammen kam.**

Den integrativen Schulkindergarten besuchen derzeit 30 Kinder in drei Gruppen zu je 10 Kindern. In dieser Gemeinschaft spielen und lernen Kinder mit und ohne Hörschädigung gemeinsam mit Freude zu experimentieren, Ideen zu entwickeln und kreativ zu sein. Sie singen, kochen, schwimmen, feiern und erzählen gemeinsam und bei schönem Wetter nutzen sie den großzügigen Außenbereich. Hier kommt die Spende aus dem Lichterfest der Gärtnerei Schweizer wie gerufen, denn es werden noch stabile Bagger, Lastwagen und Schaufeln gebraucht, die nun angeschafft werden können.

Den Scheck überreichten Erika Schweizer (zweite von links), ihre Tochter Hannah (links) und der kleine Aaron Schweizer. Der stellvertretende Schulleiter Dr. Sascha Bischoff (rechts) und die Leiterin des Schulkindergartens Gerda Hansmann (2. von rechts), freuten sich über die großzügige Spende, mit der nun rechtzeitig vor dem Frühjahr diese Spielgeräte besorgt werden können.

Foto: Gisela Heizler-Ries

Marie-Curie-Gymnasium informiert Viertklässler

Kirchzarten *(glü.)* Für zahlreiche Schülerinnen und Schüler der vierten Grundschulklassen kommt im Sommer ein weiterer entscheidender Schritt im Schülerleben. Da die verbindliche Empfehlung der Grundschule zu einer weiterführenden Schule entfallen ist, kommt der umfassenden Information über die infrage kommenden Schulen für Schüler und Eltern eine wichtige Bedeutung zu. Das Marie-Curie-Gymnasium Kirchzarten bietet dazu mit einem „Tag der offenen Tür" am Samstag, dem 5. März 2016 ab 10 Uhr eine gute Gelegenheit. Nach einer gemeinsamen Einstimmung in der Aula können die Viertklässler die unterschiedlichen Fachrichtungen und Räumlichkeiten des Marie-Curie-Gymnasiums erkunden und sich über die zusätzlichen Angebote informieren. Für kleinere Geschwister gibt es eine Kleinkinderbetreuung. Ergänzend zum „Tag der offenen Tür" findet am darauffolgenden Montag, dem 7. März um 19:30 Uhr ein Informationsabend für Eltern von Kindern der vierten Grundschulklassen in der Aula des Gymnasiums statt.

Freiburger Spielzeugbörse

am 20. Februar

Freiburg *(ch.)* Am Samstag, 20. Februar findet bei der Messe Freiburg, Hermann-Mitsch-Str. 3, wieder die Freiburger Spielzeugbörse statt. Von 11.00 bis 16.00 Uhr bietet sich für Liebhaber von antikem Spielzeug wie Modelleisenbahnen, Modellautos, Puppen, Puppenstuben, Sammelfiguren, Blechspielzeug uvm. die Möglichkeit zum Kauf, Verkauf oder auch Tausch an. Etwa 120 Privatausteller und etwa 35 Händler bieten ihre Schätze dar und es kann Schönes erstanden, verkauft oder auch einfach nur bestaunt werden.

Irish Setdancing

Kirchzarten/Burg *(ch.)* Irland hat viele wunderbare Seiten. So lässt sich neben satten, grünen Landschaften, herzlichen Menschen und herbem Biergenuss etwas ganz besonderes entdecken – Irish Setdancing. Markus Karcher, Rosa Weaver und Anja Lechner haben in Irland gelebt und bringen nun für alle Tanz- und Irlandbegeisterten Irish Setdancing nach Kirchzarten . Es werden zu traditionell irischer Musik Tänze aus allen Regionen Irlands unterrichtet. Jeweils freitags von 18.00 bis 20.00 Uhr im Alten Rathaus, Burger Platz, Höllentalstraße 56. Weitere Infos bei Anja Lechner, Tel.: 07661 / 90 79 30.

Großer ZO-Kinderflohmarkt

Freiburg/Oberwiehre *(ch.)* Auch im neuen Jahr dürfen sich Kinder wieder auf die beliebten Kinderflohmärkte im ZO – Zentrum Oberwiehre freuen. Der Auftakt zur diesjährigen Flohmarkt-Saison findet am Samstag, 27. Februar. In der Zeit von 10.00 bis 14.00 Uhr verwandeln sich die Einkaufsebenen des ZO wieder in einen Marktplatz für Flohmarktschätze. Hier macht es besonders viel Freude, nicht mehr benötigte, aber gut erhaltene Spielsachen aus dem eigenen Kinderzimmer anzubieten - oder aber nach schönen Angeboten zu suchen. Zu den Verkaufsschlagern im vielseitigen Angebot zählen regelmäßig Spiele, Bücher, DVD´s und CD´s, Puppen oder Teddys. Stark gefragt sind außerdem Miniatur-Autos, Modell-Eisenbahnen, Bagger, Traktoren, Tiere und Figuren jeder Art. Wer sich also für gut erhaltenes Spielzeug interessiert oder einfach Spaß am Stöbern hat, sollte am 27. Februar im ZO vorbeischauen. Anmeldungen zum Markt immer Mo. bis Fr. von 9.00 bis 12.00 Uhr unter Tel. 0761- 23 806.

Karl May Symposium

Littenweiler *(hr.)* In Kooperation mit dem Karl-May-Freundeskreis Freiburg bietet der Waldhof – Akademie für Weiterbildung, Im Waldhof 16 in Littenweiler, am 20./21. Februar ein Karl-May-Symposium unter dem Titel „Ich? Ja, ich!" – Wie Karl May sich erfunden hat" an.

Am Samstag, 20. Februar, um 15 Uhr, spricht Freiburgs Kulturbürgermeister Ulrich von Kirchbach im Namen der Stadt.

Wie viele „Ichs", wie viele Gestalten seiner selbst und seines Umfelds, seiner Schaffenskraft und der Kraft seiner Spielwelt finden sich in seinem Werk? Wie steht es um sein Selbstverständnis als Autor, in seiner Beziehung zu anderen Schriftstellern seiner Zeit, zu Verlagen und zum Publikum?

Freiburg wurde über Jahre hinaus von 1891 bis 1912 wie aus dem Nichts ein Stützpunkt des glanzvollen Aufstiegs des Autors zum Bestseller und zur Kultfigur – nicht zuletzt durch den jungen Freiburger Verleger Friedrich Ernst Fehsenfeld.

Neben Radebeul, Hohenstein-Ernstthal, Bamberg und Bad Segeberg soll in Freiburg jetzt auch ein Beitrag geleistet werden zu dem Motto der Karl May-Gesellschaft unter dem Vorsitz von Johannes Zeilinger: Karl May lebt. Das ausführliche Programm des Symposiums ist auf www.waldhof-freiburg.de ersichtlich. Die Tagungsteilnahme kostet 45.- Euro, einzelne Vorträge 9.- Euro. Es gibt auch einen Büchertisch und eine Ausstellung. Weitere Infos und Anmeldung unter Tel.: 0761 / 6 71 34, E-Mail: anmeldung@waldhof-freiburg.de.

Der Karl-May-Freundeskreis

Der Karl-May-Freundeskreis Freiburg wurde Anfang des Jahres 2012 von engagierten Mitgliedern der Karl-May-Gesellschaft aus Freiburg und dem Umland gegründet. Vorrangiges Ziel ist, ein Podium für gleichgesinnte Karl-May-Enthusiasten zu bieten. Monatlich wird ein Treffen organisiert, in dessen Verlauf man sich über alle Themen, die mit Leben, Werk und Wirkung „unseres Lieblingsschriftstellers" zu tun haben austauschen kann.

Bei diesen Treffen gibt es jeweils einen (Kurz-)Vortrag, ferner werden Informationen aus der Karl-May-Szene ausgetauscht. Dem Freundeskreis ist es ein Anliegen, auf Karl May und seine mannigfaltigen Bezüge zu unserer Heimat hinzuweisen. Interessierte, die sich dem Freundeskreis anschließen, aber auch Gäste, die nur reinschnuppern möchten, sind jederzeit willkommen.

Nähere Infos bei Michael Rudloff, E-Mail: michael.rudloff@outlook.de, www.karlmay-freiburg.de.tl.

Informationsabende im St. Josefskrankenhaus
RKK KLINIKUM

Dienstag, **3. März 2016** · 17.30 Uhr
Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett, Besichtigung des Entbindungsbereichs
Dienstag, **8. März 2016** · 17.30 Uhr
Das gesunde Neugeborene
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich – keine Gebühren.
St. Josefskrankenhaus
Sautierstraße 1
D-79104 Freiburg
Telefon 0761 2711-1
www.rkk-klinikum.de
info@rkk-klinikum.de

Dorf aktuell – Die Serie im Dreisamtäler – HEUTE: Buchenbach

SCHLEGEL ELEKTROTECHNIK · HARALD REEZ
www.elektrotechnik-schlegel.de
Weberdobel 13 • 79256 Buchenbach • Meisterfachbetrieb
Tel. 0 76 61 / 23 79 • Handy 01 75 / 99 39 196

HAJDINI UMZÜGE
Nah- & Fernumzüge NEU: Möbel-Lift
79256 Buchenbach • Tel. 07661 / 90 77 80
www.umzuege-hajdini.de

Dold HOLZBAU
Zimmerei
Neubau
Sanierungen
Innenausbau
Dachfenster
Balkone
Buchenbach 07661/6831
zimmerei-dold@t-online.de
Zimmerergeselle gesucht!

Ihr Partner für finanzielle Sicherheit in der Region
> Altersvorsorge
> Baufinanzierung
> Gesundheitsvorsorge
> Geldanlage
> Versicherungen
Deutsche Vermögensberatung
Vermögensaufbau für jeden!
Büro
Holger Götz
Hauptstr. 13
79256 Buchenbach
Telefon 07661 9887785

www.dreisamtaeler.de

Der Dreisamtäler im Gespräch mit Buchenbachs Bürgermeister Harald Reinhard

Harald Reinhard, Bürgermeister von Buchenbach

Dreisamtäler: *Herr Reinhard, ein dominierendes Thema der letzten Tage war sicherlich der Felssturz in Falkensteig.*

Reinhard: Wir sind alle von diesem Felssturz überrascht worden und wenn man bedenkt, welche Steinmassen heruntergekommen sind und dass der größte Fels ein Gewichtsvolumen von ca. 50 Tonnen hatte, dann können von Glück sprechen, dass nicht mehr passiert ist.

Dreisamtäler: *Wie lief denn das Krisenmanagement ab?*

Reinhard: Wir richteten am gleichen Tag noch einen eigenen Stab unter Leitung des Bürgermeisters mit dem THW der Freiwilligen Feuerwehr, den Fachleuten des Regierungspräsidiums Freiburg und der Deutschen Bahn ein. Die Zusammenarbeit lief reibungslos und professionell. Zu den ersten Maßnahmen gehörten die Einstellung des Bahnverkehrs und die Evakuierung zweier Familien noch in der Nacht, die von der Gemeinde schon am nächsten Tag in Ferienwohnungen untergebracht werden konnten. Die Feuerwehr stationierte den vom Landkreis angeschafften Führungs- und Lageanhänger als mobiles Einsatzzentrum auf der gegenüberliegenden Talseite, wo das THW auch seine Messstation einrichtete. Mit dieser modernen Messtechnik konnten Felsbewegungen von 0,1 mm erkannt werden. Das Ziel dieser Maßnahme war in erster Linie der Schutz der Arbeiter, die mit den Aufräum- und Sicherungsaufgaben befasst waren. Kleinste Bewegungen hätten den sofortigen Abzug der Arbeiter am Fels zur Folge gehabt. Kurzzeitig musste die B 31 gesperrt werden, weil durch das Unwetter am 2. Einsatztag die Messergebnisse des optisch basierten Messsystems ungenau wurden. Die vorrangige Aufgabenstellung war, den großen Fels zu sichern, der sich halb gelöst hatte und hätte abrutschen können. Dieser konnte zerkleinert und abtransportiert werden. Die Aufräumarbeiten sind inzwischen abgeschlossen, so dass die Bahn seit Freitag wieder fahren kann. Weitere Sicherungsmaßnahmen können während des laufenden Bahnbetriebs durchgeführt werden.

Dreisamtäler: *Um welche Sicherungsmaßnahmen handelt es sich da?*

Reinhard: Zum einen wird das Gelände mit einer Spritzbeton-Knagge unterfüttert. Somit bekommt der Fels wieder die erforderliche Stabilität. Zum anderen werden Sicherungs- und Auffangnetze installiert.

Dreisamtäler: *Das Augenmerk in Bezug auf Felssicherung liegt ja schon seit Jahren im Bereich des Hirschsprungs – hat man es versäumt, in diesem vorderen Bereich auch hinzusehen?*

Reinhard: Man hat im jetzt betroffenen Bereich vorab nichts erkennen können, da der Fels mit einer Humusschicht bedeckt und dicht mit Efeu bewachsen war. Ich gehe davon aus, dass die Bahn, die die Verkehrssicherungspflicht hat, die Strecke künftig intensiv im Blick haben wird. Die Topografie im gesamten Höllental ist schwierig und es wird meiner Meinung nach immer ein gewisses Restrisiko bestehen bleiben. Deshalb macht ein solches Ereignis noch einmal deutlich, wie wichtig der von uns geforderte Tunnelbau für die B 31 ist.

Unterbringung Flüchtlinge: Vierstufiges Konzept

Dreisamtäler: *Ein weiteres die Kommunalpolitik bestimmendes Thema ist die Unterbringung von Flüchtlingen. Wie geht Buchenbach damit um?*

Reinhard: Dem Gemeinderat hat die Verwaltung ein Vierstufenmodell, das Ende Februar verabschiedet werden soll, vorgestellt. In der ersten Stufe geht es um die Unterbringung der Flüchtlinge, die uns 2016 für die Anschlussunterbringung vom Landkreis zugeteilt werden. Das werden 2016 voraussichtlich 48 Menschen sein, die wir alle in Wohnungen unterbringen können. Wir schaffen das über die Anmietung von Wohnraum, den Umbau von Räumlichkeiten, die Nutzung gemeindeeigener Wohnungen, den Kauf von Objekten und den Bau einer eigenen Immobilie.

Das Rathaus in der Ortsmitte *Fotos: Dagmar Engesser*

Dreisamtäler: *Können Sie konkreter werden?*

Reinhard: Die Gemeinde kauft das Objekt Hauptstraße 14, in dem die ehemalige Sparkasse untergebracht war und das im Moment noch dem Bauverein gehört. In dem Gebäude befinden sich vier Wohnungen. Eine davon hat die Gemeinde schon angemietet, eine zweite ist frei, eine dritte soll frei werden und die vierte kann so vermietet bleiben. …

Dreisamtäler: *Und wie sieht es mit einem Neubau aus?*

Reinhard: Aus Sicht der Verwaltung gibt es zwei Flächen, auf denen ein Neubau, in dem auch Flüchtlinge untergebracht werden könnten, möglich wäre: im Baugebiet „Am Hitzenhof oder auf dem Areal der Schule Falkensteig. Ob man bauen möchte und wenn ja, dann wo – das ist eine politische Entscheidung, mit der sich der Gemeinderat auseinandersetzen muss.

Dreisamtäler: *Die Schule Falkensteig ist kein Konsensthema.*

Reinhard: Das Ergebnis eines Workshops zur künftigen Nutzung der Schule in Falkensteig war, dass die Bürger den Erhalt und die Sanierung des Gebäudes wünschen. Zwischenzeitlich hat sich die Situation so verändert, dass wir zwingend Wohnraum für Flüchtlinge brauchen und der Architekt einen Abriss und Neubau für wirtschaftlicher hält als die Sanierung. Das Areal könnte effektiver genutzt werden und für die Vereinsnutzung könnten gleichzeitig moderne und adäquate Räumlichkeiten entstehen. Die Verwaltung hatte vom Gemeinderat den Auftrag bekommen, Zuschussmöglichkeiten für Sanierung oder möglichen Neubau zu prüfen. Ein Ergebnis wird dem Gemeinderat in der nächsten Gemeinderatsitzung vorgestellt.

Die Stufe zwei, drei und vier

Dreisamtäler: *Wie sieht die Stufe zwei der Flüchtlingsunterbringung aus?*

Reinhard: Der Landkreis möchte die Erstunterbringung ab der zweiten Jahreshälfte auch in Kommunen mit unter 5000 Einwohnern verlagern. Hier müssen wir uns mit der Frage auseinandersetzen, was wir dem Landkreis bieten können: Flächen oder Immobilien.

Dreisamtäler: *Was können Sie bieten?*

Reinhard: Im Prinzip sind das Containerstandorte, die ich auf der Einwohnerversammlung den Bürgern vorgestellt habe. Die Standorte wurden mit einer gewissen Zurückhaltung zur Kenntnis genommen. Das entscheidende unseres Konzeptes ist, dass wir vier Standorte festlegen, an denen die gleiche Anzahl an Containern aufgestellt und die gleiche Anzahl Flüchtlinge untergebracht werden sollen. In einem Modul können sechzehn Menschen leben, insgesamt hätten wir dann 64 Plätze geschaffen. Diese Stufe zwei greift aber erst, wenn Stufe eins ausgereizt ist. Die Stufe drei ist die Wiederholung der Stufe zwei, die Verdoppelung der Containerunterkünfte. Erst dann, wenn diese drei Stufen ausgereizt sind, müssten wir in Stufe vier öffentlichen Raum zur Verfügung stellen. Aber lassen sie uns mal rechnen: siebzehn Flüchtlinge haben wir schon aufgenommen, 48 sind für 2016 angekündigt und werden wir in Wohnungen unterbringen können. Mit den Containerstandorten hätten wir Kapazitäten für zweimal 64 Flüchtlinge. Das wären dann an die 200 Flüchtlinge. Damit schaffen wir das vom Landratsamt geforderte Soll. Es ist davon auszugehen, dass es in Buchenbach keine Stresssituationen in Bezug auf die Aufnahme von Flüchtlingen geben wird und durch das Vierstufenmodell können wir den Vereinen die Sorge nehmen, Hallen für die Flüchtlingsunterbringung nutzen zu müssen.

Dreisamtäler: *Dann bliebe noch das große Thema „Integration"*

Reinhard: Wir versuchen, vor allem Familien zugewiesen zu bekommen und diese dezentral dort unterzubringen, wo auch andere Familien wohnen, also in den bestehenden Strukturen. Somit ist eine Integration leichter möglich. Die Integration wird von einem gut funktionierenden Helferkreis unterstützt. Wenn wir eine Zuteilung bekommen, dann geht die Info an den Helferkreis, der dann Paten benennt, die sich um die Flüchtlinge von Beginn an kümmern. Zusätzlich findet für die Flüchtlinge auch ein Auftakt- und Impulsgespräch beim Bürgermeister statt. Da lerne ich die Menschen kennen und kann von Anfang an erste Hilfestellung geben beispielsweise beim Kindergartenplatz oder bei der Jobvermittlung.

Buchenbachs Finanzen

Dreisamtäler: *Buchenbachs Finanzen waren ja in den Schlagzeilen. Sie steht es um sie?*

Reinhard: Wir schreiben jetzt die Jahresabschlüsse 2013 und 2014. Wenn wir das geschafft haben, dann sind wir finanztechnisch weitestgehend auf dem Laufenden. Im Haushalt 2016 sind einige größere Projekte eingestellt. Wir fangen in diesem Jahr mit den Planungen für ein neues Gebäude für DRK, Feuerwehr und Bauhof neben dem bereits bestehenden Feuerwehrgerätehaus an.

Ein ganz wichtiges Thema ist die Umsetzung des Baugebiets „Am Hitzenhof", das in diesem Jahr erschlossen wird. Die Vergabe wird voraussichtlich in den Sommermonaten sein. Es wird ein Wohngebiet, mit einem gewissen Charme entstehen. Ich freue mich heute schon für all die Familien, die dort wohnen werden. Energetisch wird der Hitzenhof mit Nahwärme versorgt. Dafür wird in den nächsten Wochen zu klären sein, inwieweit eine größere Nahwärme-Einheit nötig ist und wer sie betreiben soll, denn der Vertrag mit dem Betreiber der beiden bestehenden Anlagen, SWL, läuft 2017 aus. Auf einer Infoveranstaltung am vergangenen Montag wurden die Bürger informiert. Ich gehe davon aus, dass die Wünsche und Anregungen der Bürger der Gemeinderat bei seiner Entscheidungsfindung berücksichtigen werden.

Dreisamtäler: *Ansonsten ist alles ruhig in Buchenbach?*

Reinhard: Kommunalpolitisch ist es ruhiger geworden und die sachlichen Auseinandersetzungen stehen immer mehr im Vordergrund.

Dreisamtäler: *Herr Reinhard, vielen Dank für das Gespräch!*

Für den Dreisamtäler sprach Dagmar Engesser mit Buchenbachs Bürgermeister Harald Reinhard

Die Gemeinde plant das Gebäude Hauptstr. 14 zu kaufen – auch um Flüchtlingsfamilien dort unterzubringen

Schulhaus Falkensteig – Sanierung oder Abriss und Neubau. Ein Thema für den Gemeinderat

Direkt zum Film

Naturheilpraxis
Livia Müller-Lombardo
Heilpraktikerin
Dipl. Craniosacral-Therapeutin
Praxis für Craniosacrale Therapie für Neugeborene, Säuglinge, Kinder und deren Eltern und Erwachsene.
Rhythmische Einreibungen nach Wegman/Hauschka
Naturheilkunde
Friedrich-Husemann-Weg 1
79256 Buchenbach
Tel: 07661 / 90 90 975
E-mail: livia.lombardo@gmx.de

Dold Holzwerke GmbH
Buchenbach
Talstraße 9 · 79256 Buchenbach
Tel. 0 76 61 / 39 64-145 · www.dold-holzwerke.com
Ausbildung bei Dold!
Du suchst einen Beruf der dir Spaß macht und abwechslungsreich ist, bei dem du nicht im Büro sitzen musst sondern anpacken und deinen Kopf einsetzen kannst? –
Dann ist die Ausbildung zum
Holzbearbeitungsmechaniker/in
oder
Energieelektroniker/in Betriebstechnik
dein erster Schritt in ein spannendes Berufsleben.
Weitere Infos:
Sichere dir jetzt deinen Ausbildungsplatz 2016 und bewerbe dich unter:
bewerbung@dold-holzwerke.com
Innovation in Holz.

SCHREINEREI SCHULER
Holz pur erleben ...
Einbaumöbel
Massivmöbel
Küchen
Türen
Haurihäusle 1 · Buchenbach · Tel. 07661-627962
www.schreinerei-schuler.de · info@schreinerei-schuler.de

BERND SCHELB
Installateur-und Heizungsbauermeister
Kundendienst und Wartungen • Heizung- und Sanitärinstallationen
Badmodernisierungen • regenerative Wärmeerzeuger • therm. Solaranlagen
Weberdobel 6 - 79256 Buchenbach
Tel 07661/981425 - Mobil 01607958763 - Fax 07661/9098883
bernd.schelb@web.de

Bernd Hog
Garten- u. Landschaftsbau
Pflaster- u. Terrassenbau - Gartenpflege
Heckenschnitt - Reparaturen - Außenanlagen
Bagger- und Erdarbeiten
79256 Buchenbach
Tel: (0 76 61) 98 72 41
Fax: 98 72 44 • Mobil: 0170 290 3001

Elektro-Wilkens
Elektroinstallationen
Altbausanierung
Zähleranlagen
E-Check
Satellitenanlagen
Video-, Sprech- und Klingelanlagen
79256 Buchenbach
Sommerberg 23
✆ 0 76 61/98 89 260
E-Mail: elektro-wilkens@t-online.de

Steiert
seit 1913
DACHDECKER - MEISTERBETRIEB
Ihr Fachmann für's Dach
Dachrinnenreinigung
Dacheindeckung
Dachsanierung
Dachfenstereinbau
Flachdacharbeiten
Wärmedämmung
Reparaturen
79256 Buchenbach Tel.07661 / 23 47 Gewerbestraße 8
www.steiert-steierle.de

Der Buchtipp

Die Reise dauert länger als sieben Tage - Ein Schamanenweg

„Die Reise dauert länger als sieben Tage - ein Schamanenweg, ist nach „In einer anderen Zeit" der zweite Roman des in Buchenbach lebenden Autors Michael Wolfgang Geisler.

Wo früher ein religiöses Weltbild die Menschen trug und auch begrenzte, verbannt der Siegeszug des Zeitalters der Wissenschaft die Sinnsuche aus dem Alltag: Entwicklung und Innovation, ob in Medizin oder Ingenieurskunst, schüren den Glauben, als Menschheit letztlich doch noch den Sieg über Natur und Vergänglichkeit davon zu tragen. In diesem Spannungsfeld ist dieser Roman wie eine Seelenmedizin, die uns die alte Weisheit der Schöpfung wieder in Erinnerung ruft und zeigt, wie wir sie in den Alltag der Moderne integrieren können.

Richard heißt der Held in Geislers Roman. Ende 20 ist er, als er desillusioniert ein Theologiestudium abbricht. Die Bürde, seine große Liebe zu Ana Maria nicht leben zu können, weil immer wieder Zweifel das Werden der Beziehung verhindern, teilt er mit vielen Menschen seiner Generation. Aber Geislers Roman weist über das Thema Beziehungsfähigkeit hinaus: Die große Frage der Anbindung an eine höhere Bestimmung kling an, als Richard sich zu einer Reise entschließt, die ihn nach Kirgistan in die Steppe, zu einem Schamanen führt. Die Erfahrungen, die ihn dort erwarten, sprengen in ihm auf sanfte Weise das alte Verständnis der Wirklichkeit und bringen das Neue, das als Sehnsucht schon immer in ihm schlummerte, zum Vorschein. Mit einem Mal zeigt sich eine beseelte Natur.

Feinfühlig zeichnet Geisler nach, in welchem Maße sich die Setzung unserer Realität verändern kann, wenn wir uns mit ganzem Herzen auf den traditionellen Weg einer schamanischen Spiritualität einlassen.

„Die Reise dauert länger als sieben Tage - Ein Schamanenweg", tao.de, Michael Wolfgang Geisler, ISBN: 978-3-95802-844-9, Preis: 15,99 Euro, www.einschamanenweg.de

Mitgliederzuwachs beim Schwarzwaldverein

Mitgliederversammlung stimmte Beitragserhöhung zu – Umfassende Wanderwegepflege

Kirchzarten *(glü.)* Der Bericht des Schriftführers Dietmar Jobst bei der jetzt im Hotel Löwen stattgefundenen Mitgliederversammlung des Schwarzwaldvereins Dreisamtal-Kirchzarten löste Frohlocken aus. „Wir haben eine Trendwende geschafft", freute er sich, als er nach Jahren der Rückgänge für 2015 endlich wieder von einem Mitgliederzuwachs von zumindest zwei Neuen berichten konnte. „Und wir sind hervorragend ins Jahr 2016 gestartet", strahlte Jobst, „seit dem 1. Januar haben wir bereits 16 neue Mitglieder mit einem Durchschnittsalter unter 30 Jahren gewonnen." Er fügte schmunzelnd hinzu: „Die Hochrechnung auf zwölf Monate macht mich ganz schwindelig."

Bei seinem ersten Jahresbericht hatte der seit einem Jahr amtierende Vorsitzende Wolfgang Würmle auf viele erfolgreiche Aktivitäten und Veranstaltungen, später von den Fachwarten umfassend beleuchtet, hingewiesen. All denen dankte er für ihr ehrenamtliches Engagement herzlich. Wegewart Heinz Esders leistete mit seinem Team 473 Arbeitsstunden auf dem 189 Kilometer umfassenden Wanderwegenetz. 47 Rauten, 31 Pfeilrauten, acht Doppelpfeilrauten und fünf Wegweiserblätter seien montiert worden. Er bedauerte 43 Schadensereignisse. Aber auch die Beseitigung von umgestürzten Bäumen oder die Trockenlegung mit Drainagerohren gehörte zum Alltag der Wegewarte. Wanderwart Franz Rees erinnerte an viele erlebnisreiche Wanderungen und hob besonders die Mehrtagesfahrt ins Cinque Terre und die Jubiläumswanderung „1250 Jahre Zarduna" hervor. 20 Wanderführer hätten 34 Wanderungen mit insgesamt 359 Kilometern und durchschnittlich 24 Wanderern geführt. Er ehrte 14 Vielwanderer, die an mindestens 14 Wanderungen teilnahmen mit einer Urkunde. Heinz Esders bekam als „Spitzenwanderer" mit 31 Teilnahmen eine Flasche Rotwein extra.

Ein Teil der geehrten Vielwanderer: Heinz Esders, Rita Lauk, Lissy Rees, Karin Scherzinger, Marlene Gremmelsbacher, Roswitha Brocke, Gertrud Struck, Dietmar Jobst, Erika Hermann und Franz Rees (v.l.). *Foto: Privat*

Die Naturschutzwarte Lissy und Franz Rees leisteten sieben Streifendienste am Schauinsland. Beirat Uwe Matzeit wusste von erfolgreichen Maßnahmen zur Aufwertung der Naherholung am Giersberg zu berichten. Kassierer Hans-Peter Buch schilderte die erfreuliche Kassenlage des Vereins. Dennoch sei eine Beitragserhöhung unumgänglich. Die Abgaben an den Hauptverein seien gestiegen und beim Jockeleshäusle ständen kostenträchtige Renovierungsarbeiten an. Einstimmig wurden die Beiträge erhöht: Einzelmitglied 28 Euro, Familien 36 Euro, Zweitmitglied 12 Euro, Jugendliche 14 Euro und Vereine und Körperschaften 60 Euro. Da die Kassenprüfer Sibylle Kümmerle und Manuela Mayer eine einwandfreie Buchführung attestierten, stand einer einstimmigen Vorstandsentlastung nichts im Wege.

Als Bürgermeisterstellvertreter würdigte Peter Meybrunn die Arbeit des Schwarzwaldvereins. Er lobte die gute Zusammenarbeit mit dem Bauhof der Gemeinde. Besonders freute ihn das Engagement vom Wegewart Heinz Esders, der sich als Neubürger enorm ins Gemeinwesen einbrächte: „Da wünsche ich mir weitere 1.000 solch engagierter Neubürger für Kirchzarten." Bei der Ehrung langjähriger Mitglieder gab es Urkunden und Präsente für: Hubert Tröscher (60 Jahre); Alfons Saier, John und Waltraud Sprangers (50 Jahre); Ingrid und Heinrich Eckenfels, Margot Hug, Roswitha und Heinz Baron, Gertrud und Fritz Struck (40 Jahre) sowie Werner und Dorothee Sonntag (25 Jahre). Lissy Rees dankte als Stellvertreterin dem Vorsitzenden Wolfgang Würmle fürs Engagement und die gute Zusammenarbeit im Vorstand mit einem Zitat von Uli Führe: „Heimat isch da, wo mer anständig mitenander umgeht."

Dorf aktuell – Die Serie im Dreisamtäler – HEUTE: Buchenbach

Dreisamtäler Veranstaltungen

Mariele Loy am Samstag, 5. März 2016, 20.00 Uhr im Hansmeyerhof

„eso isch es, landuf – landab“

Z Liecht go im Hansmeyerhof

Buchenbach *(u.)* Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Z Liecht go im Hansmeyerhof“ tritt Mariele Loy am Samstag, dem 5. März, um 20.00 Uhr, mit „eso isch es, landuf - landab“ auf. Wie man mit der alemannischen Sprache spielen, dichten und verdichten kann, zeigt dieser Abend.

Die Themen sind so vielfältig wie das Leben, die Natur und die Menschen. Die Beobachtung einer Stubenfliege oder eines Löwenzahnes ist es wert, darüber zu schreiben und wer das „Hofsgrunder Wetter“ nicht kennt, lernt es an diesem Abend kennen. Es „menschelet“ in den erfundenen oder erlebten Geschichten und der „Karli“ gehört dazu. In kleinen, kabarettistischen Einlagen findet sich mancher Zuhörer sicher wieder.

Mariele Loy, eine geborene Lorenz und auf dem Gassenseppenhof in Hofsgrund aufgewachsen, erzählt von ihrer Liebe zur alemannischen Sprache und wie sie zur Mundartdichterin wurde. Wie verwurzelt sie mit ihrer Heimat ist, zeigt sich auch in Führungen, die sie im Bauernhausmuseum „Schniederlihof“ macht.

Die Gesangsgruppe „Viergesang“ aus Buchenbach wird den Abend mit ihren Weisen umrahmen. Der Eintritt kosten 10.- €. Die Teilnehmerzahl ist auf 50 Personen begrenzt. Karten gibt es ausschließlich im Vorverkauf im Lebensmittelgeschäft Renner in Buchenbach, Hauptstr. 17 und bei der Tourist-Info in Kirchzarten.

17. Februar 2016 MI.

● KIRCHZARTEN **Ponyreiten auf der Fancy-Farm** von 14 bis 16 Uhr auf dem Schütterleshof, Am Pfeiferberg 4. Gemeinsames Pflegen der Ponys und Pferde, geführter Ausritt um die Weiden und Bäche der Fancy-Farm. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Infotel.: 0171/4 479 607, oder e-Mail: uteharre@gmx.de Kostenbeitrag 13 €.

● KIRCHZARTEN **Vortrag zum Thema „Weshalb sind die Bienen Garanten für eine artenreiche und lebenswerte Umwelt?“** Referent **Ekkehard Hülsmann,** Präsident des Badischen Imkerverbandes führt durch dieses interessante Thema: Bienen sorgen seit 100 Mio. Jahren dafür, dass sich die große Artenvielfalt entwickeln konnte. Das Sterben der Bienen hat viele Menschen aufgeschreckt. Wie könnten wir entgegensteuern? Beginn ist um 19.30 Uhr im Kurhaus, Dientenbacher Str. Die Teilnahme ist konstenlos. Spenden würdigen den Abend. Nähere Infos unter Tel. 07661-62 278. Veranstalter: NABU Dreisamtal

● KIRCHZARTEN **Lesung: „Ein Feuer im Garten“. Franz Hohler** erzählt Geschichten aus der Nachbarschaft. Beginn ist um 20 Uhr in der Kirchzartener Bücherstube, Freiburger Str. 6. Karten zu 10,-€ sind erhältlich in der Kirchzartener Bücherstube.

● OBERRIED/HOFSGRUND **Schneeschuh-Tour.** Geführte Tour, ca. 2 bis 2,5 Stunden. Treffpunkt ist um 10 Uhr an der Schneesportschule Schauinsland, Silberbergstrßae 35. Kostenbeitrag: 20,- € inkl. Ausrüstung. Anmeldung: Schneesportschule Schauinsland, Georg Rees, Tel.: 07602 / 288. Die Tour findet nur bei ausreichender Schneelage statt. Veranstalter: Schneesportschule Schauinsland

● OBERRIED/NOTSCHREI **Langlauf Einsteigerkurse bei Flutlicht: Klassik & Skating (2,5 Std.) am Schauinsland.** Kosten: 29,- €, bei Mitfahrt im Flutlicht-Bus 34,-€. Teilnehmer: 6 bis 10 Pers. Treffpunkt 18.15 Uhr bei Sport Kiefer, Schwarzwaldstr. 173, (alternativ 19 Uhr am Flutlicht-Lift Haldenköpfle). Infos und Anmeldung unter Tel. 0761 / 73 444 oder www.sport-kiefer.de oder per Mail: kurse@sport-kiefer.de Veranstalter: Sport Kiefer Veranstaltungs-GmbH

● WALDSEE/LITTENWEILER **Blues & Boogie mit dem Pianisten Thomas Scheytt.** Ab 19.30 Uhr im italienischen Spezialitäten-Restaurant San Marino, Hansjakobstr. 110.

● FREIBURG **Ghost-Walk** mit dem Titel **„Mörder, Gräber und Gespenster“**, mit Historix-Tours. Treffpunkt 19 Uhr „am Predigertor“, Ecke Rotteckring/Unterlinden. Erwachsene 7.50 €, ermäßigt 6,50 €. Die Führungen finden bei jedem Wetter ohne vorherige Anmeldung statt. Gruppenanmeldung ab 20 Personen Tel.: 0179-11 60 722 erwünscht.

18. Februar 2016 DO.

● KIRCHZARTEN/BURG **Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz** von 9.30 bis ca. 16.30 Uhr im Haus Demant in Burg-Birkenhof, Kontakt: Christel Kehrer, Tel. 07661-90 53 12

● KIRCHZARTEN **Skatabend** mit dem **Skat-Club „Herz Dame Dreisamtal“** ab 20.30 Uhr im Gasthaus „Alte Post“, Bahnhofstr. 38. Gäste sind herzlich willkommen. Anmeldung und weitere Info bei Fritz Thiesen unter Tel.: 0 76 61/47 24.

● KIRCHZARTEN/BURG **Bernd Lafrenz spielt „Romeo und Julia“ – Komödie frei nach Shakespeare.** Romeo und Julia – längst zum Klischee geworden, kann Lafrenz dem Stoff dennoch etwas Neues abgewinnen. In seiner Parodie verleiht Lafrenz dem Stück ein völlig neues Erscheinungsbild. Beginn ist um 20 Uhr im buchladen in der Rainhof Scheune, Höllentalstr. 96. Eintritt: 14,-€. Kartenreservierung unter info@buchladen-rainhof.de

● STEGEN/WITTENTAL **XCO Walking & Gym.** Von 17.30 bis 18.45 mit Ann Rischke. Treffpunkt an der Bushaltestelle Falken in Wittental. Kosten: 10,-€ Anmeldung und Infos unter Tel. 0151-14 94 30 70 oder per Mail: fit@ann-rischke.de

● OBERRIED/HOFSGRUND **Sonnenuntergangs-Tour am Schauinsland** von 15.30 Uhr bis 17 Uhr. Gutes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung erforderlich. Bei Schnee mit Schneeschuhen und Stöcken, die gerne zur Verfügung gestellt werden. Treffpunkt Haus Silberdistel, Dorfstraße 11. Anmeldung bis spätestens am Vorabend bei Ursel Lorenz Tel.: 07602 / 512 oder per Mail: natourpur-schauinsland@gmx.de Veranstalter: NaTour Pur Schauinsland

● OBERRIED/HOFSGRUND **Schneeschuhwanderung Abendtour inkl. Käsefondue.** Treffpunkt ist um 17.30 Uhr bei Sport Kiefer Hauptgeschäft, Schwarzwaldstr. 173, oder 18 Uhr vor Ort. Kostenbeitrag 39,- € (inkl. Leihausrüstung). Anmeldung und Infos unter www.sport-kiefer.de oder telefonisch unter 0761 / 73 444 oder per Mail: kurse@sport-kiefer.de. Veranstalter: Sport Kiefer Veranstaltungs-GmbH

● FREIBURG **Event-Tour** durch Freiburg mit dem Titel **„Liebe, Elend, Henkersbrut“**, mit Historix-Tours. Treffpunkt 19 Uhr am Hauptportal der Martinskirche (am Rathausplatz). Erwachsene 7.50 €, ermäßigt 6,50 €. Die Führungen finden bei jedem Wetter ohne vorherige Anmeldung statt. Gruppenanmeldung ab 20 Personen Tel.: 0179-11 60 722 erwünscht.

● FREIBURG **Comedy mit Timo Wopp: Moral – eine Laune der Kultur.** Beginn ist um 20 Uhr Uhr im Vorderhaus, Habsburgerstr. 9. Nähere Infos auf www.gogolmaex.de. Eintritt: 16,- € ermäßigt 12,- €. Abendkasse 18,50 € ermäßigt 14,- €, Karten bei allen bekannten Vorverkausstellen oder www.reservix.de Veranstalter: Vorderhaus – Kultur in der Fabrik www.vorderhaus.de

19. Februar 2016 FR.

● KIRCHZARTEN **Segway Touren Dreisamtal.** Beginn ist um 14.30 Uhr mit Treffpunkt an der Rainhofscheune, Burg-Birkenhof. Kosten: 79€. Anmeldung und Infos bei Segway Point Freiburg, Tel. 0761 / 15 64 81 35. Anmeldung bis Mittwoch, 12 Uhr. Veranstalter: Segway Point Freiburg

● KIRCHZARTEN **Ponyreiten auf der Fancy-Farm** von 16 bis 18 Uhr auf dem Schütterleshof, Am Pfeiferberg 4. Gemeinsames Pflegen der Ponys und Pferde, geführter Ausritt um die Weiden und Bäche der Fancy-Farm. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Infotel.: 0171/4 479 607, oder e-Mail: uteharre@gmx.de Kostenbeitrag 13 €.

● KIRCHZARTEN **Beratungstag zur Rentenversicherung.** Edgar Himmelsbach gibt Hilfestellung bei Kontenklärungen, Rentenanträge und weiteren Fragen. Die Beratung ist kostenfrei. Terminvereinbarungen sind möglich unter Tel. 07661-98 35 01.

● KIRCHZARTEN **Bridge Turnier** von 17 bis ca. 21 Uhr im Saal im Mehrgenerationenhaus, Bahnhofstr. 20. Anmeldung erforderlich und weitere Info bei Ursula Speer unter Tel.: 0173 69 06 586. Veranstalter: Bridgeclub Dreisamtal

● KIRCHZARTEN **Quiche & Risotto.** Eine leckere Quicheauswahl mit knackigem Salat, gefolgt von herrlich cremigen Risottos lassen die Erinnerungen an den Urlaub am Mittelmeer wach werden. Dauer ca. 3,5 Stunden. Kostenbeitrag: 45,- € zzgl. Lebensmittelkosten. Beginn ist um 18 Uhr bei essen & kochen im Blick, Marktplatz 3. Anmeldung und weitere Infos unter Tel. 07661 / 98 82 951 oder per Mail: kontakt@essenundkochen-kirchzarten.de

● OBERRIED/HOFSGRUND **Schneeschuhwandern am Abend.** Geführte Tour, ca. 2 bis 2,5 Stunden. Treffpunkt ist um 19 Uhr an der Schneesportschule Schauinsland,

Vortrag

Wenn eine eine Reise tut . . .

St. Peter *(u.)* Der Schwarzwaldverein St. Peter lädt am Sonntag, dem 21. Februar, 19.00 Uhr, zu einem Vortrag in den Kurraum der Sport- und Festhalle St. Peter, Mühlegraben 4 ein.

Frau Dr. Sauter-Bailliet berichtet über ihre abenteuerlichen Reisen auf der Insel Sumatra und in Kolumbien, und zu deren Ureinwohnern, mit historischen, mythologischen und umweltpolitischen Informationen, mit vielen Bildern illustriert. Der Eintritt ist frei, Spenden erwünscht.

Krone-Theater Neustadt
Am Hirschenbuckel 2
79822 Titisee-Neustadt
Tel. 07651-1387

Kino-Programm
18.02.-24.02.2016

	Do. 18. Feb.	Fr. 19. Feb.	Sa. 20. Feb.	So. 21. Feb.	Mo. 22. Feb.	Di. 23. Feb.	Mi. 24. Feb.
DEADPOOL	18:00 20:15	18:00 20:15	18:00 20:15	18:00 20:15		18:00 20:15	18:00 20:15
TRASH DETECTIVE EIN SCHWABENKRIMI	20:30	20:30	20:30	18:00	20:30	20:30	20:30
JOY – ALLES AUSSER GEWÖHNLICH			18:00				
JOY – ALLES AUSSER GEWÖHNLICH				20:15			
ALVIN UND DIE CHIPMONKS: ROAD CHIP				14:00			
ICH BIN DANN MAL WEG					18:00		
BIBI & TINA – MÄDCHEN GEGEN JUNGS			16:00	16:00			
ROBINSON CRUSOE (2D)	17:30	17:30			17:30	17:30	17:30
ROBINSON CRUSOE (3D)			16:00	16:00			
FEUERWEHRMANN SAM				14:00			
SNEAK PREVIEW					20:00		

CINEMAXX

Do., 18.2. – Mi. 24.2. **Freiburg**
Der Filmpalast am Theater · Bertoldstraße 50

CinemaxX-Reservierungshotline:
Telefon 040 - 80 80 69 69
Täglich 10 - 21 Uhr, zzgl. 0,70 € Aufschlag je Karte
Gratis-Online-Reservierung: www.cinemaxx.de

Günstiges Parken für Kinogäste in der Tiefgarage „Am Bahnhof“ (Zufahrt über Bismarckallee, beim Planetarium). Kinogäste zahlen nur 2,50 € für die ersten 4 Stunden.

Aktuelles Programm

NEU **Zoolander 2** ab 12
2D 16:25, 20:15, 23:00

Deadpool ab 16
2D 17:15, Do, So+Mo 19:30 OV, 20:00, 23:00 (Fr, Di+Mi OV)

NEU **The Boy** ab 12
2D Do, Sa, Di+Mi 17:35, 19:00, 23:10 (Di+Mi 23:00)

NEU **Colonia Dignidad – Es gibt kein Zurück** ab 16
2D 17:10, 20:00, Di 23:10, Mi 22:30

Dirty Grandpa ab 12
2D 14:00, 17:10, 21:15, 22:50

NEU **Erschütternde Wahrheit** ab 12
2D 20:00, 23:00

NEU **Hüterin der Wahrheit** ab 12
2D Sa+So 12:15, 14:40

Die Wilden Kerle – Die Legende lebt ab 0
2D Sa+So 12:15, 14:45, 17:00 (außer Di)

The Hateful 8 ab 0
2D 19:45 (Di+Mi 20:30) mit Pause

Bibi & Tina 3 – Mädchen gegen Jungs ab 0
2D Sa+So 12:15, 15:00

Irrtümer und Änderungen vorbehalten
Weiteres Programm unter: www.cinemaxx.de/freiburg

» BLOCKBUSTER

NEU **Zoolander 2** ab 12
2D Ben Stiller kehrt als Derek Zoolander auf die Leinwand zurück und muss mit Unterstützung von vielen Überraschungsgästen wieder einmal die Welt retten. Nur eins ist sicher: Alle sind komplett en vogue! 16:25, 20:15, 23:00

Harmonie KINO
Grünwälderstraße 16–18
Info/Kartenreservierung:
0761 - 386 65 21
www.HARMONIE-KINO.de

QUENTIN 14/7 – WERKSCHAU QUENTIN TARANTINO
Tägl. 20.30 Uhr, ab 16 Jahren (KILL BILL 1 und RESERVOIR DOGS ab 18 Jahren)
Do. und Mi.: **DJANGO UNCHAINED** (OmU); FR: **JACKIE BROWN** (OmU); Sa.: **PULP FICTION** (OmU); So.: **RESERVOIR DOGS** (DF – ab 18 Jahren!); Mo. um 19.00 Uhr: **KILL BILL 1** (OmU – ab 18 Jahren!); Mo. um 21.10 Uhr: **KILL BILL 2** (OmU); Di.: **INGLORIOUS BASTERDS** (OmU)

DER GEILSTE TAG
Mi. um 20:30 Uhr, Vorpremiere, ab 12 Jahren, 110 min.

COLONIA DIGNIDAD
Tägl. um 16.45 (nicht Mi.), 19.00 und 21:15 (Mi. in OmU) Uhr, Bundesstart, ab 16 Jahren, 110 min.
„Mitreißend – ein spannendes Mahnmal gegen totalitäre Systeme!“ JURY BAYERISCHER FILMPREIS

MIDNIGHT SPECIAL
Tägl. um 21.10 Uhr, am So. in englischer OmU, Bundesstart, ab 12 Jahren, 112 min. *„Ein faszinierendes, ganz und gar ungewöhnliches Road Movie!“* VARIETY

THE HATEFUL 8
Tägl. um 20.20 (Do. und Mo. in englischer OmU) Uhr, 4. Woche, ab 16 Jahren, 169 min., mit Pause
„Ein grandios vertracktes Western-Kammerspiel – gewaltiges Theater!“ SPIEGEL

THE REVENANT – DER RÜCKKEHRER
Do. - So. um 20.30 Uhr, am So. in englischer OmU, 7. Woche, ab 16 Jahren, 157 min.
Golden Globes: Bester Film, Beste Regie, Bester Schauspieler!

ICH BIN DANN MAL WEG
Tägl. um 16.40 und 18.30 Uhr, 9. Woche, jugendfrei, 92 min.

NICHTS PASSIERT
Tägl. um 17.10 und 19.10 (nicht Mi.) Uhr, 2. Woche, ab 12 Jahren, 88 min.
„David Striesow spielt absolut brillant!“ CINEMA

DIE DUNKLE SEITE DES MONDES
Tägl. um 21.10 (nicht Mi.) Uhr, 6. Woche, ab 12 Jahren, 98 min.
„Ein raffinierter Cocktail aus Wirtschaftskrimi, Survivalthriller und Selbstfindungstrip!“ BLICKPUNKT:FILM

BROOKLYN – EINE LIEBE ZWISCHEN ZWEI WELTEN
Tägl. um 18.00 Uhr, 5. Woche, jugendfrei, 112 min.
„Dieser Film machte mich glücklich!“ WALL STREET JOURNAL
„Die bezaubernd ste Liebesgeschichte des Jahres – tief und wahr!“ ROLLING STONE

THE DANISH GIRL
Tägl. um 18.45 (Di. in englischer OmU) Uhr, 7. Woche, ab 12 Jahren, 120 min.

PASSION FOR PLANET
Tägl. außer Mo. um 18.30 Uhr, außerdem So. um 13.00 Uhr im FilmFrühStück, 4. Woche, jugendfrei, 98 min.
„Stellt Fragen jenseits der romantischen Verklärung!“ MDR ARTOUR

THE BIG SHORT
Mo. - Mi. um 20.30 Uhr, 6. Woche , ab 6 Jahren, 131 min.
„Ein wahrer Krimi, eine verrückte Komödie und eine beißende Polemik!“ NEW YORK TIMES

HEIDI
Fr.–So. um 15.20 Uhr, 11. Woche, jugendfrei, 111 min. *„Großes Kino für kleine und ebenso für große Menschen!“* PROGRAMMKINO.DE

DIE WILDEN KERLE – DIE LEGENDE LEBT
Tägl. um 16.30 Uhr, am Fr. – So. auch um 14.30 Uhr, 2. Woche, jugendfrei, 100 min.

BIBI & TINA – MÄDCHEN GEGEN JUNGS
Fr. – So. um 14.30 Uhr, 5. Woche, jugendfrei, 111 min.

ROBINSON CRUSOE IN 2D & 3D
Tägl. um 16.50 Uhr in 3D, Fr.–So. auch um 14.50 Uhr in 2 D, 3. Woche, jugendfrei, 90 min.
„Ein bezauberndes und liebevoll erdachtes Kinovergnügen!“ FBW

SEBASTIAN UND DIE FEUERRETTER
Fr.–So. um 15.00 Uhr, 4. Woche, ab 6 Jahren, 97 min.
„Übertrifft den ersten Teil!“ 20 MINUTES

DIE WINZLINGE
Fr.–So. um 14.40 Uhr, 6. Woche, jugendfrei, 88 min.

KASPERS SUCHE NACH DEM ROTEN DIAMANTEN
Mi. um 15.00 und 16.30 Uhr, Freiburger Puppenbühne, jugendfrei

Änderungen, insbesondere des Kinosaales, vorbehalten.

18.2.2016 bis 24.2.2016

Friedrichsbau
Das Kino mit Programm
Kaiser-Joseph-Str. 270 • ☎ 36031
www.friedrichsbau-kino.de

FilmFrühStück im FRIEDRICHSBAU
SO, 11.00 UHR: SUFFRAGETTE
SO, 11.00 UHR: HAIL, CAESAR!
SO, 11.00 UHR: IM SOMMER WOHNT ER UNTEN
SO, 11.30 UHR: EWIGE JUGEND
SO, 12.50 UHR: MATCH ME!
SO, 13.00 UHR: PASSION FOR PLANET
SO, 13.10 UHR: DIRIGENTEN - JEDE BEWEGUNG ZÄHLT!

Tägl. um 16.45, 19.00 und 21.15 Uhr, am Sonntag auch um 11.00 Uhr, Bundesstart, jugendfrei, 106 min.
HAIL, CAESAR!
„Eine Kanonade funkelnder Gags, ein prächtiger Eröffnungsfilm!" SPIEGEL.DE

Tägl. um 20.40 Uhr, Bundesstart, jugendfrei, 106 min., in englischer OmU
HAIL, CAESAR! (OmU)
Der Eröffnungsfilm der Berlinale – eine halsbrecherische Komödie der Coen-Brothers!

Tägl. um 21.10 Uhr, Bundesstart, ab 16 Jahren, 106 min.
TRASH DETECTIVE
„Die Abgründe haben etwas fast Liebevolles – ein Heimatfilm im besten Sinn!" PROGRAMMKINO.DE

Tägl. um 16.40 und 21.10 (Mo. in französischer OmU) Uhr, 12. Woche, ab 12 Jahren, 115 min.
DAS BRANDNEUE TESTAMENT

Tägl. außer Mo. um 19.00 Uhr, Fr. – So. auch um 14.45 Uhr, 5. Woche, jugendfrei, 98 min.
Hello I am David!
„Das Portrait eines glücklichen Menschen in einem der schönsten Musikfilme seit langem!" SWR2

Tägl. um 19.10 Uhr, 8. Woche, ab 6 Jahren, 93 min.
STURE BÖCKE
„Ein berührendes humanistisches Drama von wunderbar schrägem Humor!" VARIETY

Tägl. um 18.30 Uhr, 2. Woche, jugendfrei, 102 min.
UNGEZÄHMT
„Eine visuell überwältigende Doku!" HOLLYWOOD REPORTER

Tägl. um 16.45 Uhr, 10. Woche, ab 6 Jahren, 119 min.
CAROL
„Ein vieldeutiger Tanz des Begehrens!" TIME OUT
„Eine tief empfundene Liebesgeschichte in einem atemberaubenden Schwebezustand!" VARIETY

Tägl. um 16.30 Uhr, 4. Woche, ab 6 Jahren, 98 min.
WIE BRÜDER IM WIND

Fr. – So. um 14.45 Uhr, 6. Woche, jugendfrei, 103 min., in englischer OmU
JANIS – LITTLE GIRL BLUE
„Hier erleben wir Joplin wie nie zuvor: beredt, ehrgeizig und zerrissen zwischen ihrem wilden Selbst und ihrem verzweifelten Bedürfnis nach Stabilität!" LOS ANGELES TIMES

Fr. – So. um 15.00 Uhr, 2. Woche, jugendfrei, 86 min.
FEUER BEWAHREN, NICHT ASCHE ANBETEN
„Die wunderbare Doku kommt dem Choreografen ungeahnt nahe!" WESTDEUTSCHE ZEITUNG

Montag um 19.10 Uhr, 2. Woche, ab 6 Jahren, 84 min.
GRENZBOCK

Sonntag um 11.00 Uhr, 3. Woche, ab 12 Jahren, 107 min.
SUFFRAGETTE
„So bewegend wie klarsichtig – die beste Art von Geschichtsstunde!" NEW YORK TIMES

Sonntag um 13.00 Uhr, außerdem tägl. außer MO um 18.30 Uhr in der Harmonie, 4. Woche, jugendfrei, 98 min.
PASSION FOR PLANET
„Stellt Fragen jenseits der romantischen Verklärung!" MDR ARTOUR

Sonntag um 11.30 Uhr, 13. Woche, ab 6 Jahren, 124 min.
EWIGE JUGEND
Europäischer Filmpreis: Bester Film, Beste Regie, Bester Darsteller
„Zwei großartige alte Männer!" ZEIT
„Jedes Bild ein Werk der Schönheit!" THE WRAP

Sonntag um 11.00 Uhr, 17. Woche, ab 12 Jahren, 103 min.
IM SOMMER WOHNT ER UNTEN
Gewinner beim Freiburger Filmfest!
„Ein beißend komischer Spaß für die ganze Familie!" HOLLYWOOD REPORTER
„Das lustigste Drama seit langem, eine der menschlich klügsten deutschen Komödien!" INTERVIEW.DE

Sonntag um 12.50 Uhr, 2. Woche, jugendfrei, 99 min.
MATCH ME
„Schräg, spannend, sehenswert und ganz nah dran an drei Singles!" BR

Sonntag um 13.10 Uhr, 3. Woche, jugendfrei, 81 min., OmU
DIRIGENTEN
JEDE BEWEGUNG ZÄHLT
„Die etwas andere Casting-Show – Deutschland sucht den Super-Dirigenten!" FILMDIENST

KINDERKINO zum Taschengeldtarif von 3,00 Euro!
Fr. – So. um 15.00 Uhr, 1. Woche, jugendfrei, 73 min
DER KLEINE RABE SOCKE 2 – DAS GROSSE RENNEN

Kandelhof
freiburgs studio für filmkunst
Kandelstraße 27 • ☎ 283707

Tägl. um 18.30 (Mi. in englischer OmU) und 20.45 (nicht So. und Mo.) Uhr, Sa. und So. auch um 16.15 Uhr, 3. Woche, ab 12 Jahren, 107 min.
SUFFRAGETTE
„So bewegend wie klarsichtig – die beste Art von Geschichtsstunde!" NEW YORK TIMES

Sonntag um 20.50 Uhr, Gay Filmnacht, ab 12 Jahren, 79 min.
LICHTES MEER

Montag um 20.45 Uhr, Oscar-Shorts, ab 16 Jahren, 81 min.
OSCAR-SHORTS 2016 – LIVE ACTION
Wer gewinnt den Oscar? Die nomierten Shorts!

Veranstaltungen

Am 18. Februar:

Bernd Lafrenz spielt „Romeo und Julia"

Komödie frei nach Shakespeare in der Rainhof Scheune

Kirchzarten-Burg *(u.)* Es ist die berühmteste aller Liebesgeschichten „Romeo und Julia". Am Donnerstag, 18. Februar, um 20.00 Uhr, spielt Bernd Lafrenz in der Rainhof Scheune in Kirchzarten-Burg die Komödie frei nach Shakespeare.

Längst zum Klischee geworden, kann Lafrenz dem Stoff dennoch etwas Neues abgewinnen. In seiner dramatisch ausgeklügelten Parodie verleiht Bernd Lafrenz „Romeo und Julia" ein völlig neues Erscheinungsbild, in dem er mit spielerischer Leichtigkeit innerhalb Sekunden von einer Figur in die nächste schlüpft.

Hinreißend komisch und mit italienischem Temperament führt Lafrenz sowohl Degen als auch Handy zwischen den Familien Montague und Capulet, blitzelegant zwischen den Fronten wechselnd. Shakespeare hätte sich im Grabe gedreht - vor Lachen!

Die Große Tenne der Rainhof Scheune verwandelt sich für einen Abend in ein Theater. Eintrittskarten und Reservierung im Buchladen in der Rainhof Scheune unter Tel.: 07661-9880921. Der Eintritt kostet 14,- Euro.

Cäsar-Turnier am 27. Februar 2016
in der Oberrieder Gaststätte
Zum BaumKönig
Beginn 19 Uhr, Startgebühr 10 Euro. Gespielt wird in 4 Durchgängen à 20 Spiele.
Anmeldeschluss 24.2.16. Tgl. ab 16 Uhr auch tel. Anmeldung mögl. unter 07661 9 07 31 10

Uraufführung „Zeitreise"

Mit der Höllentalbahn von Freiburg zum Feldberg

Wiehre *(hr.)* Am Dienstag, dem 23. Februar, um 18.00 Uhr, lädt der Bürgerverein Mittel- und Unterwiehre zur Film-Uraufführung „Zeitreise – mit der Höllentalbahn von Freiburg zum Feldberg" in die Cafeteria des Begegnungszentrums Laubenhof, Weismannstraße 3 im Stadtteil Waldsee ein.

Der 60-minütige Film vermittelt in zahlreichen Bildern und Videosequenzen Eindrücke aus den letzten 125 Jahren auf einer Reise beginnend mit dem zeitlichen Wandel Freiburgs entlang der landschaftlich interessanten Höllentalbahn zum höchsten Schwarzwaldgipfel - dem Feldberg.

1887 wurde die Höllentalbahn eröffnet, Geschäftsleute, Touristen, aber auch die Menschen in der Wiehre freuten sich über die neue Verbindung in den Schwarzwald. Bis 1934 dampfte die Bahn mitten durch die Wiehre – die damals allerdings noch größtenteils dünn besiedelt war, und vor allem landwirtschaftlich genutzt wurde. Südlich der Dreisam in Höhe der Freiau-Siedlung zweigte die Höllentalbahn von der Hauptstrecke ab. Sie führte über die Kronenmatten, querte Basler Straße, Hölderlebach, Schwimmbadstraße, Loretto-, Goethe- und Günterstalstraße. Parallel zur Urachstraße erreichte sie schließlich den Alten Wiehre-Bahnhof, der heute unter anderem dem Kommunalen Kino als Sitz dient.

Der bislang noch nie in der Öffentlichkeit gezeigte Film zeigt zahlreiche Fotos aus mehr als hundert Jahren Eisenbahngeschichte in der Wiehre und im Höllental, unter anderem Bilder von mit Dampfloks bespannten Zügen an den Bahnübergängen des Stadtteils. Der Eintritt ist frei.

Silberbergstrßae 35. Kostenbeitrag: 25,- € inkl. Ausrüstung. Anmeldung: Schneesportschule Schauinsland, Georg Rees, Tel.: 07602 / 288. Die Tour findet ab 4 Teilnehmern und nur bei ausreichender Schneelage statt. Veranstalter: Schneesportschule Schauinsland

● OBERRIED **An alle Krimifans! Flower Power – Attentat im Hippiehaus.** Ein spannender Abend voller Geheimnisse und Intrigen bei einem Kerzenscheindinner in der Adler-Wein-Scheune. Passende Kleidung wird gern gesehen (Hippie & 70er Spießer). Anmeldung erforderlich beim Gasthof „Zum Goldenen Adler" Tel. 07661-62017 oder info@goldener-adler-oberried.de. Kosten: 89,-€ pro Person. Apéritif und 3-Gang-Menü mit feinen Weinen. Nähere Infos unter www.goldener-adler-oberried.de

● OBERRIED **Wochenmarkt** von 15 bis 18 Uhr in der Klosterschiire mit Produkten aus der Region von Oberrieder Höfen und Bauern. Neben den Marktständen bieten Oberrieder Vereine oder Gruppen selbstgebackenen Kuchen, Kaffee und Getränke an. Veranstalter: Gemeinde Oberried.

● HINTERZARTEN **Vortrag: Lese-Rechtsschreibschwäche.** Es referiert Prof. Dr. Andreas Warnke. Mit dem Vortrag wird das klinische bild der Legasthenie unter Berücksichtigung der neuen diagnostischen und therapeutischen Richtlinien beschrieben und die möglichen Begleitschwierigkeiten werden dargestellt. Beginn ist um 20 Uhr im Musikhaus des Internatsgymnasium Birklehof, Birklehof 1. Unkostenbeitrag: 5,-€ Infos www.fachseminar-legasthenie.de

● FREIBURG **Konzert: Italien trifft auf Lateinamerika.** Südländische Lebensfreude und Emotionen mit dem Duo Legretto. Musikgenuss mit Gefühl! Beginn ist um 17 Uhr im Wohnstift Freiburg Oberau, Rabenkopfstraße 2. Eintritt frei, Spenden sind willkommen. Veranstalter: Wohnstift Freiburg

● FREIBURG **Event-Tour** durch Freiburg mit dem Titel **„Wächter, Hexen, Tod und Teufel"**, mit Historix-Tours. Treffpunkt 19 Uhr am Hauptportal des Freiburger Münsters. Erwachsene 7.50 €, ermäßigt 6,50 €. Die Führungen finden bei jedem Wetter ohne vorherige Anmeldung statt. Gruppenanmeldung ab 20 Personen Tel.: 0179-11 60 722 erwünscht.

● FREIBURG **Kabarett mit Christian Ehring: keine weiteren Fragen.** Beginn ist um 20 Uhr im Vorderhaus, Habsburgerstr. 9. Eintritt: 16,- € ermäßigt 12,- €. Abendkasse 19,- € ermäßigt 14,- €, Karten bei allen bekannten Vorverkausstellen oder www.reservix.de Nähere Infos unter www.vorderhaus.de Veranstalter: Vorderhaus – Kultur in der Fabrik.

20. Februar 2016 SA.

● KIRCHZARTEN **Ponyreiten auf der Fancy-Farm** von 10 bis 12 Uhr auf dem Schütterleshof, Am Pfeiferberg 4. Gemeinsames Pflegen der Ponys und Pferde, geführter Ausritt um die Weiden und Bäche der Fancy-Farm. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Infotel.: 0171/4 479 607, oder e-Mail: uteharre@gmx.de Kostenbeitrag 13 €.

● KIRCHZARTEN **Kindersachen-Flohmarkt.** Von 14 bis 16 Uhr im Evang. Gemeindesaal, Schauinslandstr. 8. Eine gut gefüllte Kuchentheke wartet auf die Besucher. Der Erlös kommt dem Evang. Kindergarten zugute. Tischreservierungen (5,-€ + 1 Kuchenspende) unter Tel. 07661-907700.

● KIRCHZARTEN/BURG **Bogenschießen für Erwachsene.** Keine Vorkenntnisse nötig. Von 16 bis 17.30 Uhr beim Gasthaus Zum Wilden Mann. Höllentalstr. Anmeldung erforderlich per SMS an Kairos, 0160-91720649. Kosten: 15,-€ Erwachsene. Nähere Infos unter www.kairos-erleben.de

● KIRCHZARTEN **Wochenendkurs (bis So., 21.2.) „Qi Gong – Die innere Entergie des Menschen stärken".** Meister Don Yon lehrt sieben einfache und sanfte Figuren des Urkreis Qi Gong. Es werden Partnerübungen erlernt, die durch leichte und feine Bewegungen die Muskeln und Gelenke lockern. Anmeldung und Infos unter Tel. 07661-98 710, Ort: Kurhaus, Dientenbacher Str. 22. Veranstalter: IAK GmbH Nähere Infos unter www.iak-freiburg.de

Fortsetzung im Internet unter www.dreisamtaeler.de/veranstaltungen.html

GASTHAUS BIRKE
Höllentalstraße 48, Kirchzarten-Burg
Tel.: (07661) 90 97 13
Mittwochs ist FLAMMKUCHEN TAG jeder Flammkuchen 9,60
ELSÄSSER
*
CHAMPIGNONS
*
KRÄUTER
*
GORGONZOLA
*
FETA
*
THUNFISCH
*
BANANE

Gastro-Tipps

Gasthaus zur Linde'Napf'
Fisch- und Forellenwochen im Napf
Vom **19.2. bis 20.3.2016** verschiedene leckere Gerichte von Suppen über Salate bis Hauptgerichte.
Gasthaus zur Linde-Napf
Ruhetag: Dienstag & Mittwoch
79254 Oberried-St. Wilhelm
Tel. 07602/94469-0 • www.linde-napf.de
30 Jahre

Restaurant Waldcafé
St. Peter
Das Restaurant Waldcafé öffnet am 24. Febuar 2016 wieder seine Pforten.
Wir würden uns freuen, alte sowie neue Gäste begrüßen zu dürfen. Es erwartet Sie eine frische, regionale Küche und hausgebackener Kuchen.
Neue Öffnungszeiten: **Mittw. bis Sonntag 11:30 Uhr - 21 Uhr**
Montag + Dienstag geschlossen
Warme Küche: **11:30 Uhr - 14 Uhr + 18 Uhr - 20:30 Uhr**
Kaffee und Kuchen ganztägig.
Haldenweg 2 • 79271 St. Peter • Tel. 07660 - 307

BAR - CAFÉ - BIERGARTEN
Sportereignisse über Sky Großbildleinwand
IM · KOGNITO
Mo.-Sa. ab 14.00 Uhr • Sonn-/Feiertags ab 12.00 Uhr
Jakob-Saur-Str. 11 • Kirchzarten

Twinbay in der Klosterschiire

Swing, Latin und Jazz am Freitag, dem 4. März

Oberried *(u.)* Die Gruppe „Twinbay" präsentiert sich mit einem abwechslungsreichen Programm zwischen Swing, Latin und Modern Jazz. Bekannte Standards der Jazzgeschichte werden durch kreative eigene Arrangements zu einem neuen Hörerlebnis. Ergänzt wird das Programm durch ausgewählte Lieblingstitel der Musiker aus allen Stilrichtungen des akustischen Jazz.

Ursprünglich mal im Umkreis des Gymnasiums in Kirchzarten gegründet, ist Twinbay mittlerweile durch zahlreiche Auftritte im Dreisamtal vielen weiteren Musikfreunden bekannt.

Besonders freut sich die Band am 4. März 2015 in Oberried wieder einen ehemaligen Mitstreiter in den eigenen Reihen begrüßen zu können. Das Quartett hat den Mannheimer Komponisten und Instrumentalisten Johannes Stange eingeladen, den Sound der Gruppe an Trompete und Flügelhorn zu bereichern. Des Weiteren spielt am Piano Peter Beck, Saxophon: Uwe Pickardt, Kontrabass: Stefan Stange und an den Drums Christian Zimmermann.

Twinbay gastiert am Freitag, 4. März um 20 Uhr in der Klosterschiire. Einlass ab 19 Uhr. Kleine Bewirtung im Eingangsbereich. Karten zu Euro 12,- im Vorverkauf ab Freitag, 19.02. bei den Bäckereien Ruf und Steimle in Oberried sowie auch an der Abendkasse.

Verfolger sitzen der Streich-Elf im Nacken

Heimspielniederlage gegen Fortuna Düsseldorf – Sonntag, 13.30 Uhr beim SV Sandhausen

Freiburg *(hr.)* Es sollte eigentlich das Duell der Gegensätze sein: Die beste gegen die schlechteste Offensive der Liga. Doch am Ende siegte der vermeintliche Abstiegskandidat - der Sport-Club hatte den engagiert und siegeswilligen Düsseldorfern an diesem Tag wenig entgegenzusetzen.

2:1 musste sich die Streich-Elf geschlagen geben und konnte ihren zweiten Tabellenplatz nur verteidigen, da Verfolger Nürnberg am Montagabend gegen Bochum lediglich Unentschieden spielte.

„Wir haben Herz, Leidenschaft und Kampf in die Waagschale geworfen und dem SC nicht die Chance gegeben das Spiel aufzubauen“, erklärte Düsseldorfs Demirbay Kerem den überraschenden, aber durchaus verdienten Sieg im Breisgau passend. Faktoren, die der Sport-Club an diesem Tag über weite Strecken vermissen ließ. „Einige Spieler hatten heute leider einen schwachen Tag“, resümierte SC Trainer Christian Streich nach der Niederlage „diese müssen sich jetzt wieder bemühen, dass sie in eine bessere Verfassung kommen.“

Mike Frantz (rechts), nach längerer Verletzungspause wieder in der Anfangsformation. *Foto: Achim Keller*

„Wir haben eine junge Truppe, der man auch einmal eine solche Phase zugestehen muss“, erklärte der nach einer Zehenoperation wieder genesene und in die Anfangsformation zurückgekehrte SC Mittelfeldakteur Mike Frantz nach der Partie „vielleicht ist es gut, dass es jetzt passiert ist und nicht zum Ende der Saison. Daraus müssen wir lernen. Wir hatten uns natürlich mehr erhofft und haben auch eine andere Erwartungshaltung an uns. Wir müssen nun hart arbeiten, auf jeden Fall wieder besser Fußball spielen.“

Und Nils Petersen, der nach längerer Verletzungspause in der zweiten Halbzeit eingewechselt worden war, sagte selbstkritisch „heute hat der unbedingte Wille zum Sieg gefehlt – das müssen wir uns vorwerfen lassen!“

Durch diese zweite Niederlage in Folge gerät der SC auf dem Weg ins Oberhaus immer mehr ins Straucheln, denn die Verfolger 1. FC Nürnberg (37 Punkte) und FC St. Pauli (36 Punkte) sitzen der Streich-Elf (38 Punkte) deutlich im Nacken.

„Wir dürfen uns jetzt nicht verrückt machen lassen“ sagt SC Keeper Alexander Schwolow und mit dieser Taktik ist man an der Dreisam eigentlich auch immer gut gefahren. Dennoch - Punkte sammeln sollte der SC langsam schon wieder, eine weitere Niederlage darf man sich nicht erlauben. Am Sonntag, 13.30 Uhr, ist Anpfiff beim SV Sandhausen. „Wir werden hart arbeiten“ versprach Mike Frantz nach der verlorenen Partie „dann werden wir auch wieder Spiele gewinnen.“

Bei den 37. Deutschen Sparkassen-Skilanglaufmeisterschaften erwies sich die Sparkasse Hochschwarzwald als ausgezeichneter Gastgeber. Top organisierte Wettkämpfe in der Sparkassen-Arena des Nordic-Center Notschrei sowie ein tolles Rahmenprogramm in Hinterzarten – z.B. mit Führung im Skimuseum durch Olympiasieger Georg Thoma – begeisterte die fast 500 Teilnehmenden aus Sparkassen in ganz Deutschland. Erfreulich, dass die Gastgeber auch sportlich erfolgreich waren und u.a. den Deutschen Mannschaftsmeister über 10 Kilometer sowie mit Johannes Schwormstädt den Deutschen Sparkassenmeister (klassisch und Skating) stellten. Bei der Mannschaftssiegerehrung waren u.a. von der Sparkasse Hochschwarzwald dabei: Vorstand Dieter Vogelbacher, Martha Steidle (OK), Vorstand Jochen Brachs, Peter Wehrle, Johannes Schwormstädt, Jörg Hillenbrand, Bürgermeister Klaus-Michael Tatsch, Georg Thoma und Michi Pfeil (v.l.). *glü/Foto: Privat*

Tanzfrühstück

Stegen *(ch.)* Am Sonntag, 28. Februar, findet in der Zeit von 10.00 bis 14.00 Uhr in der Kageneckhalle in Stegen ein Tanzfrühstück statt. Neben einem Frühstücksbüfett bietet sich die Möglichkeit ausgiebig zu Standard und Latein zu tanzen. Verbindliche Anmeldung unter Tel. 0761-25617.

www.dreisamtaeler.de

Hans Höfflin bleibt Vorsitzender

Herzsportgruppe Dreisamtal hat gewählt

Kirchzarten *(ap.)* Die Herzsportgruppe im Dreisamtal wird auch künftig von Hans Höfflin geleitet. Bei den Wahlen zum Vorstand, die vor wenigen Tagen in der Fortuna stattfand, wurde der 62-jährige Pensionär aus Stegen für weitere drei Jahre an die Spitze des derzeit knapp 60 Mitglieder zählenden Vereins gewählt. Die Funktion des Stellvertreters hat nach wie vor Franz Elischberger inne. Die Führung der Kasse obliegt wie bisher Jörg Schmidt. Mit Blumen als kleines „Dankeschön“ wurde die langjährige Schriftführerin Heidi Reisig aus dem Vorstand verabschiedet. Zu ihrem Nachfolger wurde Andreas Peikert bestimmt.

Die Vorsitzenden der Herzsportgruppe Dreisamtal: Hans Höfflin (links) und Franz Elischberger. *Foto: Andreas Peikert*

Der erste Übungsabend der Ambulanten Herzsportgruppe Dreisamtal fand vor mittlerweile 30 Jahren statt. Ziel des Vereins ist es, herzgeschädigten Menschen durch angepasste sportliche Betätigung und Fortbildungsveranstaltungen einen verantwortungsvollen Umgang mit den körperlichen Einschränkungen zu ermöglichen. Die einmal wöchentlich stattfindenden Übungsabende werden von zwei ausgebildeten Therapeutinnen geleitet und ärztlich begleitet. Weitere Infos erteilt Hans Höfflin, Tel.: 07661 / 2068.

SVK: Schneeschuhtour mit Flüchtlinge am Stollenbach

Oberried/Stollenbach *(de.)* Überall im Land leisten die Sportvereine Integrationsarbeit, indem sie Flüchtlingen die Teilnahme an ihren Sportangeboten ermöglichen. So auch in Kirchzarten: dort spielen Flüchtlinge Fußball bei den alten Herren der Skiabteilung, ebenso bietet die Schwimmabteilung Schwimmkurse und Teilnahme am Training für Flüchtlinge an. Jüngstes Beispiel war am vergangenen Sonntag eine Schneeschuhtour am Stollenbach, die zwölf Flüchtlinge aus Syrien, Pakistan, dem Irak und Nigeria sichtlich genossen. Möglich wurde diese Aktion dank des Engagements der Ski- und Rad-Abteilung des SVK, die der Gruppe mit Hartmut Bölts einen erfahrenen Guide zur Seite stellte. Das Material – Schneeschuhe und Stöcke – stellte Toni Eckmann von Intersport Eckmann ganz unkompliziert und kostenlos zur Verfügung.

Flüchtlinge aus Syrien, Pakistan, Irak, Nigeria mit „Helferkreislern“ und dem Guide Hartmut Bölts von der Rad- und Ski-Abteilung des SVK (blauer Anorak) *Foto: Dagmar Engesser*

Trotz der steilen Anstiege vom Stollenbach aus hinauf auf den Toten Mann, sah man nur fröhliche Gesichter und der Schnee verlockte auch zu kleineren Schneeballschlachten. Der Abschluss fand in der Stollenbacher Hütte statt, in der sich die doch ein bisschen ausgepowerte Mannschaft wieder aufwärmen und stärken konnte.

Freiburg *(u.)* **Im Rahmen seines gesellschaftlichen Engagements konnte der SC Freiburg in der Hinrunde der Bundesliga-Saison 2015/16 durch eine Pfandbecher-Sammelaktion und den Verkauf des Sondertrikots „Freunde statt Fremde“ insgesamt 40.000.- Euro für die Freiburger Flüchtlingsarbeit erlösen.**
Dabei werden vor allem Projekte in Flüchtlingswohnheimen unterstützt, die mehrheitlich von ehrenamtlichen Helfern durchgeführt werden. Der Bürgerverein Oberwiehre-Waldsee erhält durch die Spende eine wertvolle Unterstützung seines ehrenamtlichen Engagements für Flüchtlinge in der Notunterkunft in der alten Stadthalle an der Schwarzwaldstraße. Mit der Spende möchte der Bürgerverein dort infrastrukturelle Verbesserungen vornehmen, die Möglichkeiten bei den Sprachkursen erweitern und die Mobilität der Flüchtlinge flexibler gestalten.
„Mit den zahlreichen Geldspenden von Bürgern, Unternehmen und Institutionen an den Freiburger Flüchtlingsfonds sowie mit eigenen finanziellen Mitteln der Wilhelm Oberle-Stiftung können wir die Arbeit der Helferkreise aber auch der Sozialarbeiter in den Flüchtlingsunterkünften vor Ort direkt unterstützen, damit viele vorhandene Projektideen auch in die Tat umgesetzt werden können.“ so Cathrin von Essen, Vorsithende der Wilhelm Oberle-Stiftung.
Das Foto zeigt SC-Vorstand Oliver Leki (Mitte), Cathrin von Essen und Hans Lehmann, Vorsitzender des Bürgervereins Oberwiehre-Waldsee, bei der Scheckübergabe zum Bundesliga-Heimspiel gegen Fortuna Düsseldorf. *Foto: Michael Heuberger*

Morgen: Oldtimer-Rallye fährt auch durchs Dreisamtal

Dreisamtag/Freiburg *(u.)* Am Donnerstag, 18. Februar, erreichen die ersten Fahrzeuge der legendären Oldtimer-Rallye „AVD-Histo-Monte“ gegen 19.15 Uhr ihre Zieletappe beim Dorint Hotel An den Thermen Freiburg.

Die 20. Auflage führt von Mainz nach Monte Carlo und bewältigt mehrere Gipfel, auf denen winterliche Verhältnisse vorherrschen werden. 80 Autos mit Fahrern aus acht Ländern werden dabei sein. Das illustre Feld umfasst Fahrzeuge aus fünf Jahrzehnten und von 22 verschiedenen Automarken. Die Starterliste liest sich wie ein „Who is who“ aus fünf Jahrzehnten Automobilgeschichte. Die Zeitreise beginnt mit dem VW Käfer Baujahr 1953, führt über „Buckel-Volvo“, Porsche 911 und Audi Quattro und endet mit modernen Klassikern wie dem Lancia Delta aus den frühen 90ern.

Auch einige außergewöhnliche Fahrzeuge sind dabei: Jens Prause/Klaus Heitwerth etwa bringen einen Citroen 2CV an den Start. Für den Fall, dass die 28 PS der Ente im Schnee nicht mehr genug Vortrieb bringen, haben die Sauerländer extra ein Paar Ski ans Heck des Citroen geschnallt. Solche Sorgen brauchen sich Reinhard Schade und Dr. Reinhard Wollermann nicht machen. Mit ihrem Mercedes G-Modell sollten sie jedem Wetter trotzen können.

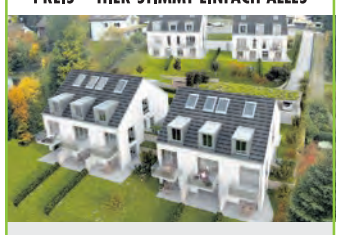
Die wohl exotischsten Autos bringen aber die „Lada Boys“ Dominic Müller/Martin Kohnle sowie Nico Wacker/Florian Buchta mit. Sie vertrauen bei der Winterrallye auf die in Sibirien bestens erprobten Lada 1500 Shiguli 2103. Für weitere Artenvielfalt sorgen auch die Hersteller-Teams von Škoda Auto Deutschland, Škoda CZ und Seat Deutschland, die sechs verschiedene Modelle an den Start bringen – ebenso wie den prominentesten Fahrer im Feld. Matthias Kahle, siebenfacher Deutscher Rallye-Meister und sechsmaliger Dakar-Teilnehmer, pilotiert erneut das seltene Sportcoupé Škoda 130 RS.

Die ersten Oldtimer werden ab kurz nach 18 Uhr auf dem Kandelgipfel erwartet. Über St. Peter geht es nach Stegen (ab ca. 18.45 Uhr) und Ebnet zum Dorint Hotel An den Thermen Freiburg (An den Heilquellen 8), wo die Teilnehmer kurz nach sieben eintreffen werden, ehe es am nächsten Morgen ab 7.30 Uhr Richtung Lac de Neuchâtel weitergeht. Zuschauer an der Strecke durchs Dreisamtal sind herzlich willkommen.

Dreisamtäler Immobilienmarkt

TAUSCH-KAUF Service der ChristianMüller Immobilien TK 198
Biete: 3 Zi.-Whg. ca. 85 m² Wfl. 3 Zi., 3.OG, kein Aufzug, FR-Wiehre. EA: Bj.55, BA, 98 kWh, Gas, C. KP auf Anfrage. Weitere Informationen unter:
www.tauschkauf-freiburg.de
Tel. 07661-90 88 90
ChristianMüller Immobilien

AUSSICHT, WOHNQUALITÄT, AUSSTATTUNG, PREIS – HIER STIMMT EINFACH ALES



FR-Littenweiler – Wohnungen im Reihenhausstil
- Kreative Grundrisse mit vielen Gestaltungsmöglichkeiten
- Großer Garten, Balkon und zwei Terrassen
- Ansprechende Ausstattung

BERATUNG UND VERKAUF:
0761/29 28 14 45
MCImmobilien | Habsburgerstraße 128
79104 Freiburg | www.mci-freiburg.de
MCImmobilien

Mietgesuche

Schweizer Ehepaar sucht eine 2-Zi.-Whg. unmöbliert, ganzjährig als Wochenend-Whg. im Raum Freiburg zu mieten, EG angenehm, Tel.: 0041 - 61 841 28 00 oder 0041 - 79 439 09 45

Schreiner und Gärtnerin (NR) **suchen ab sofort Whg.**, 50 - 60 qm, Tel. 07642 / 9 24 83 41

Solv. Freiberufler (Ing.), 42, dt., NR, **su. RUHIGE DG-Whg.** mit EBK, Wanne und Garage. Keine Makler, Tel.: 0174 - 358 99 30

Werkstatt gesucht. Gelernte Schreinerin u. Bildhauerin su. ab sofort im Umkreis von Kiza (bis 15 km) Räumlichkeiten zur längerfristigen Nutzung für die Herstellung kleinerer Holzarbeiten, Tel.: 01520 - 42 84 720

Verschiedenes

Suche Wiese oder Ackerfläche im Dreisamtal für Streuobstwiese und Gemüseanbau zum Kauf. Gerne auch kleinere Fläche von 500 bis 1.000 qm, Tel.: 0170-41 11 752

STEINHAUSER
Baugrundstücke
Wir suchen in Kirchzarten und im Dreisamtal Baugrundstücke und Bestandsobjekte. Wir sichern eine seriöse u. schnelle Abwicklung zu. Erfolgreiche Tippgeber erhalten von uns eine Vermittlungsprovision.
Steinhauser Wohnbau GmbH
Wir bauen, um zu begeistern! ...seit 75 Jahren
07661/9350-0 - www.steinhauser-bau.de

Vermietungen

Vermiete TG-Stellplatz ab 1. 4. 2016, nähe Bhf. Kirchzarten, 60.- €/Monat, Tel.: 0152 - 551 87 670

Ladengeschäft/Büro Stegen zentral, 52 qm, mit Parkplatz Kosmetik, Therapie u.a. möglich Info rauminstegen@t-online.de

Kirchzarten-2,5 Zi.-Whg. Mais., 74 qm, EBK, Tagesl. Bad mit Du/Wa, sep. WC, Balkon, Lift, Keller, TG, keine HT, NR, in gepfl. Wohnanlage, ab Mai zu vermieten, KM 750.- € + NK u. 2 MM Kt., Tel.: 07657 / 1761

Dreisamtäler

„der beste Weg zur neuen Küche ist der direkte Weg zu uns"
schwab küchen
Gerwigstr.2
79199 Kirchzarten
Tel. 07661 - 93140
Fax. 07661 - 931413
Web. www.schwab-kuechen.de
Mail. info@schwab-kuechen.de

www.dreisamtaeler.de

Der DRK Ortsverein Zarten blickte im Rahmen seiner Mitgliederversammlung auf ein ereignisreiches Jahr zurück. 19 Mitglieder wurden für insgesamt 350 Jahre Ehrenamt ausgezeichnet. Vorsitzender Martin Schwer bedankte sich hier besonders bei Anneliese Wunderle, die seit 65 Jahren unermüdlich im Kirchzartener Roten Kreuz aktiv ist.
Unser Bild zeigt v.l. Markus Ernst (2. Vorsitzender), Flora Hagel (ehem. Bereitschaftsleiterin), Martin Schwer (1. Vorstand und Mitglied seit 40 J.), Marion Schwer (35 J.), Nicole Pfändler (15 J.), Antonia Heitzmann (5 J.), Anneliese Wunderle (65 J.), Ulrike Müller (10 J.), Julia Babok (5 J.), Marina Fuß (20 J.), Tom Sexauer (Vertreter des KV Freiburg). *Foto: Dorian Vedder*

Dreisamtäler Stellenmarkt

Stellenangebote

Rombach Nostalgie Gastronomie **„Zum Kreuz"** St. Peter sucht: Service-Aushilfen auf 450,–€ Basis, gute Bezahlung. Tel.: 07660-920332 oder info@gasthof-zumkreuz.de

Gaststätte Zum BaumKönig
in Oberried sucht dringend
Thekenpersonal in Teilzeit.
Tel. 07661 9073110 od. 0160 99185937

Kraftfahrer/in gesucht, Führerscheinklasse CE, im Schichtbetrieb auf einem Milchsammelwagen danielsaiertransporte@t-online Daniel Saier, Tel.: 07661 / 4109

FSJ/BFD Grundschule und Turnverein St. Peter suchen ab Aug. 2016 engagierte Jugendl. (18 - 27 J.) für ein FSJ im Sport und Schule, oder BFD in Schule Bewerbung bis 29. 2. 2016 an: poststelle@04146468.schule.bwl.de, Info unter Tel.: 07660 / 94 10 933

SV Fr-Kappel sucht Übungsleiter/in od. Pädagoge/in für das Kinderturnen. Kontakt: Tel. 0761 640242 od. Renate. Schlegel@t-online.de

Reinigungskraft für Arztpraxis in Kirchzarten gesucht.
Augenarztpraxis Dr. med. Stephanie Starc
Zartener Str. 8a, 79199 Kirchzarten, Telefon 07661-3215

Ausbildungsplatz zum/zur ZFA
Für Sept.'16 (o. früher) suchen wir eine freundliche u. engagierte Persönlichkeit, die Spaß am Kontakt mit Menschen hat u. in ein kollegiales Team eingebunden werden möchte. Die Ausbildung zur Zahnmedizinischen Fachangestellten bietet ein vielseitiges, entwicklungsfähiges Berufsfeld. Schnupperpraktikum möglich! Aussagekräftige Bewerbungsunterlagen per Mail o. Post an: **Dr. Alexander Kosfeld, Praxis für Zahnheilkunde**
Im Großacker 11 • 79252 Stegen • info@dr-kosfeld.de
www.dr-kosfeld.de • Telefon:07661/61045

www.dreisamtäler.de

Nette Reinigungskraft für 1 x wöchentl. 3 Std. in Littenweiler gesucht. Bezahlung 12.- €/Std. Bitte melden Sie sich unter Email: m.benzina@benzina-kommunikation.de

Ausbildungsplatz MFA
Ab Sommer 2016 ist bei uns ein Ausbildungsplatz zur MFA zu besetzen. Bewerbungen bitte an: Dr. von Flotow/Dr. Robben-Bathe, Praxis für Allgemeinmedizin, Wagensteigstr. 11
79274 St. Märgen, Tel 07669-209

Stellengesuche

Ich suche eine Festanstellung für ca. 25 Std./Woche im organ./kaufmännischen Bereich. Ich habe eine unternehmerische Grundeinstellung und suche neuen Wirkungskreis mit Verantwortung in einem harmonischen Team. Gerne an der Rezeption oder als Chefsekretärin. Vorzugsweise im Bereich Gesundheit/Wellness/Schönheit in Emmendingen/Denzlingen/St. Peter od. Freiburg Tel.: 07660 / 9 41 49 81

Suche engagierte **Arzthelferin** für naturheilkundliche, ganzheitlich orientierte internistische Praxis in Kirchzarten, möglichst ab April 2016, TZ oder 2 Vorm./Woche. www.dr-renate-dicht.de • Tel. 0177-5986043

Praxis für Zahnheilkunde
Dr. med. dent. Thorsten Wegner
Wir suchen ab sofort eine/n **zahnmedizische/n Fachangestellte/n für die Behandlungsassistenz** in Teilzeit (ca. 20 Std.). Sie haben eine abgeschlossene Berufsausbildung, sind freundlich, teamfähig und zuverlässig, arbeiten gerne in einem netten Team und suchen eine neue Herausforderung?
Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung!
Dr. Thorsten Wegner, Hauptstr. 9, 79254 Oberried • praxiswegner@web.de

Wir suchen Sie!
Sie sind kontaktfreudig und schätzen den Umgang mit Menschen? Sie sind sowohl technisch als auch naturwissenschaftlich interessiert und streben einen abwechslungsreichen Beruf mit überdurchschnittlicher Bezahlung an? Dann besitzen Sie bereits gute Voraussetzungen für die
Ausbildung zum Hörakustiker (m/w)
in Kirchzarten oder Freiburg-Littenweiler
Zudem suchen wir zum Frühjahr eine **Servicekraft (m/w)** für diese Filialen in Teilzeit.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
Weitere Informationen über Ihre Karrieremöglichkeiten finden Sie unter www.iffland-hoeren.de
Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte an:
iffland hören GmbH & Co. KG
Filiale Kirchzarten
z. Hd. Herr Florian Lehmann
Schwarzwaldstraße 19
79199 Kirchzarten
kirchzarten@iffland-hoeren.de
www.iffland-hoeren.de

Zimmerei Gremmelspacher GmbH
bauen hoch 3
Gesucht: Zimmerergeselle-in, / Zimmerermeister-in
zur Erweiterung unseres jungen Teams.
Ihr Aufgabenbereich: Holzrahmenbau, Altbausanierung, Trockenbau, Holzmodul-Bauweise (woodular)
Die Zimmerei Gremmelspacher ist ein moderner, innovativer Holzbaubetrieb mit ca. 15 Mitarbeitern, vorwiegend im Raum Freiburg tätig. Bewerbungen per E-mail oder Post an:
Zimmerei Gremmelspacher GmbH, Jörgleweg 7, 79271 St. Peter
info@bauenhochdrei.de, www.bauenhochdrei.de

Wir sind auf Erfolgskurs und brauchen Verstärkung!
Wir suchen einen engagierten
Kundenberater (m/w) im Angestelltenverhältnis für die Bestandskundenbetreuung und Neukundenakquise
Wir suchen einen
Vertriebsassistenten (m/w)
im Innendienst, Vollzeit
Wir suchen für unseren Bereich „Kundenservice" eine
freundliche Stimme am Telefon (m/w)
auf 450 Euro Basis
Wir bilden aus zum
Kaufmann (m/w) für Versicherungen und Finanzen (Fachrichtung Versicherung)

Wir bieten: eine abwechslungsreiche und interessante Tätigkeit in einer langjährig etablierten Versicherungsagentur in der Region.
Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung!
Gerne auch per E-Mail. SV Team Krumm & Behling GbR, Burger Str. 2, 79199 Kirchzarten, Tel. 07661 912004, E-Mail: markus.krumm@sparkassenversicherung.de

Sie sind motiviert, nehmen Herausforderungen gerne an und lieben Ihren Beruf?
Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit, Flexibilität und Kreativität sind Eigenschaften von Ihnen?
Dann fehlen Sie in unserem Team!
Für unser Hauptgeschäft in Kirchzarten suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt:
1 Verkäufer/in (Teilzeit / Vollzeit)
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.
Familie Grossmann & Ihre neuen Arbeitskollegen

ZFA -"Empfangs-MA"
Wir suchen eine/n erfahrene/n **zahnmedizinische/n Rezeptionsmitarbeiter/in** (Voll- o. Teilzeit). Für unsere Praxis sind Sie aktive/r Repräsentant/in. Eigenständiges und verantwortungsbewusstes Arbeiten sind Sie gewohnt. Sie haben Freude am Umgang mit Menschen und ein sicheres und gepflegtes Auftreten. Sie behalten den Überblick und haben Erfahrung in der Organisation und Koordination von Praxisabläufen. Auch kleinere Abrechnungstätigkeiten sind für Sie kein Problem. Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung per Post oder Mail.
Dr. Alexander Kosfeld, Praxis für Zahnheilkunde
Im Großacker 11 • 79252 Stegen • info@dr-kosfeld.de
www.dr-kosfeld.de • Telefon:07661/61045

Baldenwegerhof
Fachkraft oder Quereinsteiger (m/w)
Wir suchen für unser Backstuben- und Hofladen-Team neue Kollegen/innen, die mit Freude unsere Backwaren herstellen bzw. unsere Produkte im Hofladen verkaufen (TZ/Minijob). Bewerbung gerne an:
info@baldenwegerhof.de oder 0 76 61 / 90 35 71

Nordische SVK-Vereinsmeisterschaft

Kirchzarten *(glü.)* Die Ski- und Radabteilung des SV Kirchzarten richtet am morgigen Donnerstag, dem 18. Februar, die Skilanglauf-Vereinsmeisterschaften im Nordic Center Notschrei aus. Start der einzelnen Läufe ist ab 18:30 Uhr: S8-S9 m/w (Jg. 07 und jünger) 1,2 km klassische Technik; S10-S11 m/w (Jg. 2006-2005) 1,8 km klassische Technik; S12-S15 m/w (Jg. 2004-2001) 2,5 km freie Technik; weibl. Jugend und Damen (Jg. 2000 und älter) 2,5 km freie Technik; männl. Jugend und Herren (Jg. 2000 und älter) 5,0 km freie Technik. Das Startgeld beträgt 5.- Euro. Anmeldung und Startnummernausgabe ist ab 17:30 Uhr im Nordic Center Notschrei. Die Siegerehrung findet nach Saisonende statt.

Ökumenische Bibelwoche

Kirchzarten *(u.)* Das Bildungswerk der Pfarreien Kirchzarten-Oberried-Hofsgrund sowie die Ökumenische Erwachsenenbildung Stegen laden vom 29. Februar bis 2. März zur Ökumenischen Bibelwoche in das Kath. Gemeindehaus St. Gallus, Kirchplatz 5 in Kirchzarten ein.

Thema ist „Siehe, dein König kommt zu dir“. Drei Bibelabschnitte aus dem Prophetenbuch Sacharja stehen im Mittelpunkt der Betrachtung. Termine sind am Montag, 29.02., 19.30 Uhr „Sich öffnen können (Sacharja 2,1-9) mit Diakon Bernhard Eiermann, am Dienstag, 1. März, 19.30 Uhr „Frieden greifbar werden lassen (Sacharja 9,9f)“ mit Pastoralreferent Franz Himmelsbach sowie am Mittwoch, 2. März, 19.30 Uhr „Gemeinsam schweigen lernen (Sacharja 2,10-17)“ mit Pfarrer Stefan Boldt.

Nächste Ausgabe:
24. Februar
Dreisamtäler

Das schwarze Brett
– Kleinanzeigen im Dreisamtäler –

Unterricht

Raum für Darstellung und Tanz
in Littenweiler
Modern Dance, Ballett und Tanztheater
D. Brönnimann,
Mitglied des Deutschen Berufsverbandes für Tanzpädagogik
Tel. 0761 / 6963673

Schauspiel- u. Camera-Acting-Kurse www.theater-atelier.de od. 0761 / 6 27 06

Arbeiter Samariter Bund Freiburg
ERSTE HILFE KURSE
www.asb-freiburg-hochrhein.de/breitenausbildung/erste-hilfe
breitenausbildung@asb-fr.de

Klavier- u. Querflötenunterricht in Littenweiler für Anfänger bis sehr fortgeschr. Schüler (5-100 J.) auch vormittags, Kersti Löscher (Dipl. Musiklehrerin/Pianistin), Tel.: 0761 / 45 62 489

DETOX-WOCHENENDE
26.2.-28.2.2016 Entgiften auf allen Ebenen ... loslassen, leichter werden, neu erstrahlen!
JETZT ANMELDEN! Tel: 07661-988 49 44
www.freiraum-kaiser.com

Verschiedenes

Freiburg-Schwarzwald.de
Regio-Portal für Ehrenamt, Geschäft und Erholung
Black Forest - Volunteering, Business, Holidays

Unterstützung in Krisenzeiten
Auch Einzelsitzungen
Dipl.-Päd. + Coach Nicole Brungs
Kirchzarten, Tel. 07661/905390

Brauchen Sie Hilfe in Haus und Garten? 0157 - 70 41 86 45, green786@web.de

Ankauf von guten bis hochwertigen Fahrrädern, alle Typen, Tel.: 0761 / 696 49 54

Verschiedenes

Der kleine Film mit großer Wirkung! Web-Clip Produktion Friederike Damerau, Tel.: 07661 / 25 00 www.trigger-x.de

Baumstümpfe ausfräsen
Hecken, Sträucher und Bäume komplett entfernen. Burkhard Mäder, Tel.: 07661 / 62 77 90

Das **„Bibeltelefon der Adventgemeinde Freiburg“** bringt für Sie jeden Tag eine neue Kurzandacht Gottes Wort für Ihren Tag! Rufen Sie an: 0761 - 476 48 92.

PepChor sucht Männerstimmen
Wir proben immer montags
20 Uhr in Waldsee-Littenweiler.
www.pepchor.de

Freiburg-Dreisamtal.de

Das Enneagramm -
ein Seelenspiegel. Sich selbst und andere besser verstehen.
Sa., 20.02.2016, 10 - 17 Uhr,
So., 21.02.2016, 10 - 13 Uhr.
Begegnungszentrum Kreuzsteinäcker.
Anmeldung: Iris-Trost@gmx.de,
mobil: 0157 - 53282854
Info: www.enneagramm.eu/kalender

Elektrosmog u. Strahlenbelastung?
Messung + Beratung 0761/57180
www.funkmessung24.de

Biete Alltagsbegleitung, Einkäufe, Arztbesuche, Spaziergänge, Pkw vorh., Tel.: 0175 - 501 97 29

Wer sucht Ersatzoma? Jung gebliebene Rentnerin aus Kirchzarten bietet Betreuung stundenweise, Tel.: 07661 / 62 80 391 (AB)

Suche Uhrmacher zur korrekten Einstellung, Wartung. Hausbesuch erwünscht, da Uhren nicht transportabel, Tel.: 07661/627595 (AB)

„Froh und heiter kommt man weiter“ und viele andere humorvolle Bücher für je 9,80 € gibt es bei W. Duda, Dorfpl. 11, Stegen, Mo.-Fr. 11 - 13 + 16 - 19 Uhr, Sa. 11 - 13 Uhr, Tel.: 07661 / 989 044

Friseurdienstleistung zum günstigen Preis: Haarschnitt, Farbe, Strähnen nur je 11.- €.
Beim Juniorteam Friseur Ganter, Tel.: 0761 / 6 31 02

Medizinische Fußpflege
Podologin, Fachfußpflegerin
Lidia Szolc, **Jakob-Saur-Str.4**
79199 Kirchzarten
Tel.: 07661 / 73 42
oder 0175 - 96 39 165

Neue Kurse in Kirchzarten:
Geburtsvorbereitung, Rückbildungsgymnastik, PeKiP-Spielgruppen, Babymassage.
Hebammenpraxis Birkenhof, R. Knaus, Tel.: 07661 / 6 22 23

Rund ums Tier

Junger Hahn (bunt) **abzugeben**, Tel.: 0179 - 71 55 988

An- und Verkauf

Skitouren-Ausrüstung und Alpin-Ski kaum gebraucht und günstig! Tel.: 07661 / 988 10 38 oder IlBucher@gmx.de

Couchgarnitur (3 Zweisitzer, 1 Einsitzer), grau, gut erhalten, günstig abzugeben (VHB 290.- Euro). Tel.: 07661 / 2349

privat von privat Kaufe Goldschmuck, Gold- u. Silbermünzen, Militaria bis 1945, Orden, Säbel, Fotoalben, Urkunden u.v.m., Tel.: 0761/283499 od. 0170 - 47 25 26

Freiburg's ältester
GOLDANKAUF
Schmuck - Zahngold - Altgold
seit 1810. Freiburger Pfandleihe
Schreiberstr. 8, Tel. 07 61 / 3 53 90
www.pfandleihanstalt.de

Genuss bester Herkunft
Obere Metzgerei Franz Winterhalter SEIT 1749

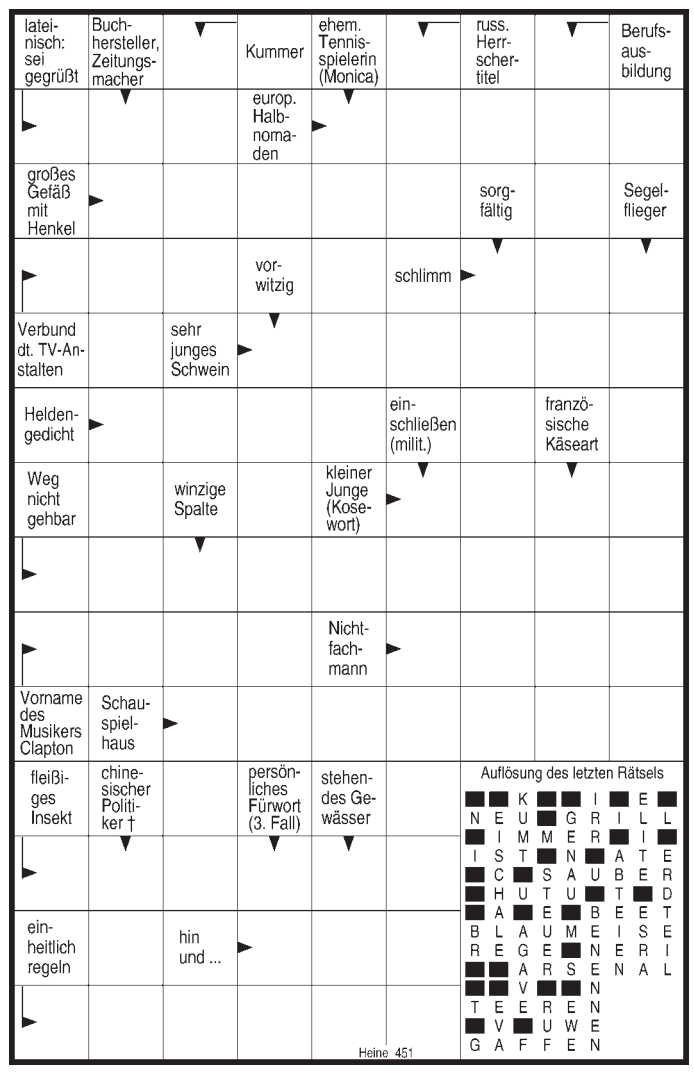
Wochen- und Imbissangebote finden Sie auch unter www.obere-metzgerei.de

vom 18.02. - 24.02.2016

Schweinenacken vielseitig verwendbar - natur, mariniert oder als Holzfällerschnitzel	0,66 €/100 g
Rinderrouladen gefüllt oder natur	1,19 €/100 g
Garschinken saftig und herzhaft geraucht	1,29 €/100 g
Kartoffelsalat hausgemacht	0,79 €/100 g
angeräucherte Lyoner gold prämiert	0,95 €/100 g
Gutsleberwurst leicht geräuchert, mit grober Schinkeneinlage	0,99 €/100 g

Druckfehler vorbehalten
www.obere-metzgerei.de
Elzach • Kirchzarten • Freiburg • Herbolzheim • Haslach im Kinzigtal

Umzug?
Kein Problem mit:
Wilsch Transporte Stegen • Tel. 07661 / 68 89
AB SOFORT: Einlagerung möglich!



Kaffeemaschinen Werkstatt
Mo - Fr 8 - 16 Uhr | 07661 - 9796050 | 79199 Burg - Birkenhof | Burger Platz 2

Dank der tollen Unterstützung des Fördervereins der Grundschule konnten jetzt alle 216 Schüler mit vier großen Reisebussen in den Schwarzwald starten. Am Wasenlift in Muggenbrunn fanden sie genügend Schnee zum Skifahren und Rodeln. Trotz der milden Temperaturen konnte auch das traditionelle Skirennen bei guten Pistenbedingungen stattfinden. Zwischendurch machten die Kids eine wohltuende Vesperpause an der Skihütte. *glü/Foto: Privat*

der diesjährige Brauchtumsabend am Schmutzigen Dunschdig im Kurhaus Kirchzarten war wieder ein voller Erfolg! Durch die abwechslungsreichen, unterhaltsamen und närrischen Beiträge verschiedener Gruppen und Einzelpersonen sowie durch das stimmungsvolle und unterstützende Publikum haben Sie alle zu einem gelungenen Abend beigetragen. Große Unterstützung, trotz widriger Wetterverhältnisse, fanden auch der Fastnachtsumzug und die anschließende Straßenfasnet am Fastnachtssonntag in Kirchzarten.

Vielen herzlichen Dank den Närrinnen und Narren!
Höllenzunft Kirchzarten und Bärbel Strecker Gruppe

FÖHRENBACHER

Föhrenbacher präsentiert: s'DreisamSchlaule

Die Antwort auf die Frage
„Wo entstand dieses Foto?“
in unserer letzten Ausgabe lautet:
Der Krüzsteinschreck saß
im Schaufenster
der Bäckerei Steimle in Oberried.

Wo entstand dieses Foto?

Wer's weiß, schickt uns eine Postkarte, ein Fax (07661-3532) oder eine eMail unter info@dreisamtaeler.de.

Einsendeschluss: Dienstag vor Erscheinen der nächsten Ausgabe.

Unter allen Einsendungen verlosen wir am Monatsende

zwei Gutscheine im Wert von je 34,– Euro für einen Tagesskipass für Erwachsene beim Liftverbund Feldberg.

Kleiner Tipp:
Das Foto entstand Luftlinie ca. 4 km westnordwestlich von Kirchzartens Ortsmitte entfernt. Aber mehr verraten wir nicht.

Unser Pastaangebot im Februar:

Lasagne „Bolognese“ oder vegetarische Gemüselasagne mit Blattsalaten an hausgemachtem Dressing

Preis pro Person (ab 6 Pers.) 5,00 €

natürlich Föhrenbacher

Metzgerei & Partyservice Föhrenbacher OHG • Hauptstr. 18 • 79199 Kirchzarten • Tel. 07661 / 54 16 • Fax 46 71 • www.foehrenbacher.de

Zusätzlich zu den Monatsgewinnern wird am Jahresende aus allen richtigen Einsendungen auch ein Gesamtsieger, das „Dreisam-Superschlaule“, ermittelt. Machen Sie also weiterhin mit!